



Arbeitsmarktservice
Österreich

Mittelfristige Beschäftigungsprognose

Teilbericht Niederösterreich

**Berufliche und sektorale Veränderungen
2016 bis 2023**

Endbericht

Projektleitung AMS:
Sabine Putz, Reinhold Gaubitsch

Autorinnen und Autoren WIFO:
Marian Fink, Thomas Horvath, Peter Huber, Ulrike Huemer,
Matthias Kirchner, Helmut Mahringer, Philipp Piribauer

Wissenschaftliche Assistenz WIFO:
Stefan Fuchs, Christoph Lorenz

Wissenschaftliche Begutachtung WIFO:
Julia Bock-Schappelwein

Wien, Dezember 2017

WIFO

 ÖSTERREICHISCHES INSTITUT FÜR
WIRTSCHAFTSFORSCHUNG

Medieninhaber und Herausgeber:
Arbeitsmarktservice Österreich
Bundesgeschäftsstelle
ABI/Arbeitsmarktforschung und Berufsinformation
Sabine Putz, Reinhold Gaubitsch
A-1200 Wien, Treustraße 35-43
Tel: (+43 1) 331 78-0

Mittelfristige Beschäftigungsprognose – Berufliche und sektorale Veränderungen 2016 bis 2023

Teilbericht Niederösterreich

Inhaltsverzeichnis

1. Zusammenfassung	2
2. Regionalwirtschaftliche Entwicklung	3
3. Sektorale Beschäftigungsentwicklung 2016 bis 2023	7
4. Berufliche Beschäftigungsentwicklung 2016 bis 2023	13
4.1. <i>Ergebnisse nach Ausbildungsanforderung (Skill-Level) und Berufshauptgruppe</i>	13
4.2. <i>Ergebnisse nach Berufsgruppen</i>	16
5. Anhang	19
5.1. <i>Tabellenanhang zur Branchen- und Berufsprognose im Österreich-Vergleich</i>	19
5.2. <i>Tabellenanhang zur Branchenprognose</i>	24
5.3. <i>Tabellenanhang zur Berufsprognose</i>	28
5.4. <i>Branchen- und Berufsgliederung</i>	29
Verzeichnis der Übersichten	36
Verzeichnis der Abbildungen	37

1. Zusammenfassung

Der Strukturwandel hat erhebliche Konsequenzen für den Arbeitsmarkt. Technische und organisatorische Innovationen, internationale Arbeitsteilung und Änderungen des Konsumverhaltens verschieben die Bedeutung der Wirtschaftssektoren und damit das Ausmaß und die Struktur der Nachfrage nach Arbeitskräften, Arbeitsplätzen, die durch Produktionsrückgänge oder Produktivitätsgewinne verloren gehen, stehen Beschäftigungsgewinne in expandierenden Branchen gegenüber. Doch nicht nur die sektorale Struktur der Beschäftigung sondern auch die Berufslandschaft ändert sich dadurch. Es kommt zur Verschiebung der Bedeutung von Tätigkeiten innerhalb der Branchen bis hin zur Entstehung neuer Berufsbilder. Gleichzeitig ändern sich mit dem Wandel der Nachfrage nach beruflichen Tätigkeitsprofilen auch die Qualifikationsanforderungen.

Der vorliegende Bericht zur mittelfristigen Beschäftigungsprognose für Niederösterreich stellt die Prognosen zur beruflichen und sektoralen Beschäftigungsentwicklung unter Berücksichtigung der regionalen Besonderheiten dar.¹⁾ Trotz unterschiedlich ausgeprägter Ausrichtung der regionalen Wirtschaften und entsprechenden regional heterogenen Schwerpunkten in der Beschäftigungsentwicklung wird sich – wie bereits in der Vergangenheit – die grundlegende Struktur der Beschäftigungsentwicklung zwischen den einzelnen Bundesländern nicht wesentlich voneinander unterscheiden. Gesamtwirtschaftlich wird zwischen 2016 und 2023 ein jährliches Beschäftigungsplus von +1,3% prognostiziert; eine ähnliche Entwicklung wird in Niederösterreich mit ebenfalls +1,3% erwartet. Wachstumstreiber ist, wie in allen Bundesländern, der Dienstleistungsbereich.

- Der Strukturwandel wird den Beschäftigungsanteil im niederösterreichischen Dienstleistungsbereich von 72,6% (2016) auf 74,2% (2023) steigen lassen.
- Allen voran weiten die marktbezogenen Dienstleistungen und die öffentlichen Dienstleistungen ihre Beschäftigung aus.
- Auch im Produktionsbereich nimmt die Beschäftigung wieder zu, nachdem hier in der Vergangenheit Beschäftigungsverluste zu verzeichnen waren.
- Frauen profitieren mittelfristig aufgrund ihrer starken Dienstleistungsorientierung stärker vom Strukturwandel als Männer. Ihr Anteil an der Gesamtbeschäftigung wird um 1,2 Prozentpunkte auf 44,9% steigen.
- Das prognostizierte Beschäftigungswachstum beinhaltet auch einen großen Anteil an Teilzeitbeschäftigung, da der strukturelle Wandel Branchen und Berufsgruppen mit hohem Teilzeitanteil begünstigt.
- Innerhalb der Berufslandschaft verschiebt sich die Bedeutung von gering qualifizierten Tätigkeiten zu höher und hoch qualifizierten Tätigkeiten.
- Das relativ stärkste Beschäftigungswachstum wird für hoch qualifizierte Berufe (akademische Berufe) erwartet. Innerhalb des quantitativ bedeutenden mittleren Quali-

¹⁾ Die Österreicherergebnisse sowie ein Vergleich der Bundesländerergebnisse finden sich im Hauptbericht, Band II (Fink et al., 2017).

kationssegments profitieren die Dienstleistungsberufe (Berufshauptgruppe 6) und Tätigkeiten, in denen ein relativ hoher Anteil an hoch und höher qualifizierten Arbeitskräften beschäftigt ist, stärker (*technische Berufe – Berufshauptgruppe 3, nicht akademische Fachkräfte – Berufshauptgruppe 4*). Der Bedarf an Hilfstätigkeiten geht marginal zurück.

2. Regionalwirtschaftliche Entwicklung

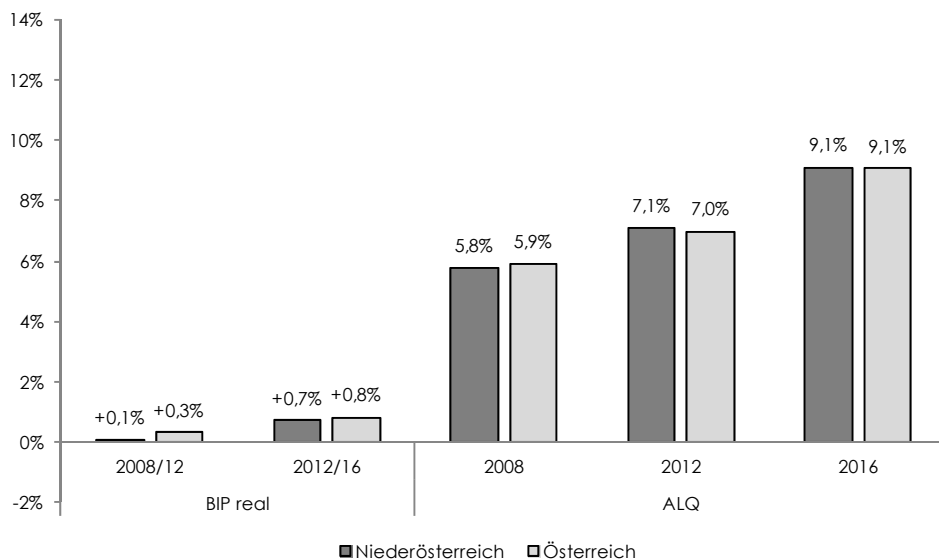
Als eines der Flächenbundesländer Österreichs ist Niederösterreich durch eine recht unterschiedliche Wirtschaftsgeografie gekennzeichnet. Einerseits ist hier das Wiener Umland definitiv als eine wirtschaftlich bevorzugte Region zu nennen, andererseits liegen hier aber – neben einigen stark industriell geprägten Regionen – gerade im Norden mit dem Waldviertel auch einige der periphereren und wirtschaftlich schwächeren Regionen Österreichs. Entsprechend dieser heterogenen Standortbedingungen liegt Niederösterreich auch hinsichtlich das BIP pro Kopf (mit € 32.500 im Jahr 2015) auf einem hinteren Rang (Rang 8) unter den österreichischen Bundesländern, und auch hinsichtlich des Bruttowertschöpfungswachstums²⁾ lag das Bundesland langfristig (mit +0,1% zwischen 2008 und 2012 und 0,7% zwischen 2012 und 2016) etwas unter dem österreichischen Durchschnitt.

Die Arbeitslosigkeit liegt hier hingegen im langjährigen Vergleich in etwa im österreichischen Durchschnitt und schwankt konjunkturabhängig um diesen. 2008 – zum Höhepunkt der damaligen Industriekonjunktur – war sie mit 5,8% um 0,1 Prozentpunkte niedriger als der österreichische Durchschnitt. In den Jahren nach der Finanzmarkt- und Wirtschaftskrise stieg die Arbeitslosenquote – unter anderem auch bedingt durch die geringe Dynamik des Außenhandels der in diesem exportintensiven Bundesland für die Wirtschaftsentwicklung sehr wichtig ist – etwas über den österreichischen. 2016 lag sie bei einer leicht gebesserten Export- und Industriekonjunktur wieder im österreichischen Durchschnitt.

Arbeitskräfteangebotsseitig gehörte und gehört Niederösterreich einerseits aufgrund der sehr dynamischen Entwicklung im Wiener Umland zu den bevölkerungswachstumsstärksten Bundesländern Österreichs. Bis 2023 sollte die erwerbsfähige Bevölkerung hier um +1,8% wachsen. Nur in Wien und Tirol werden noch höhere Zuwachsraten erwartet. Andererseits sind für das Arbeitskräfteangebot auch die engen Pendelverflechtungen mit Wien von Bedeutung, während arbeitskräftenachfrageseitig Auslagerungen von Betrieben aus der Stadt eine – allerdings zumeist untergeordnete – Rolle spielen.

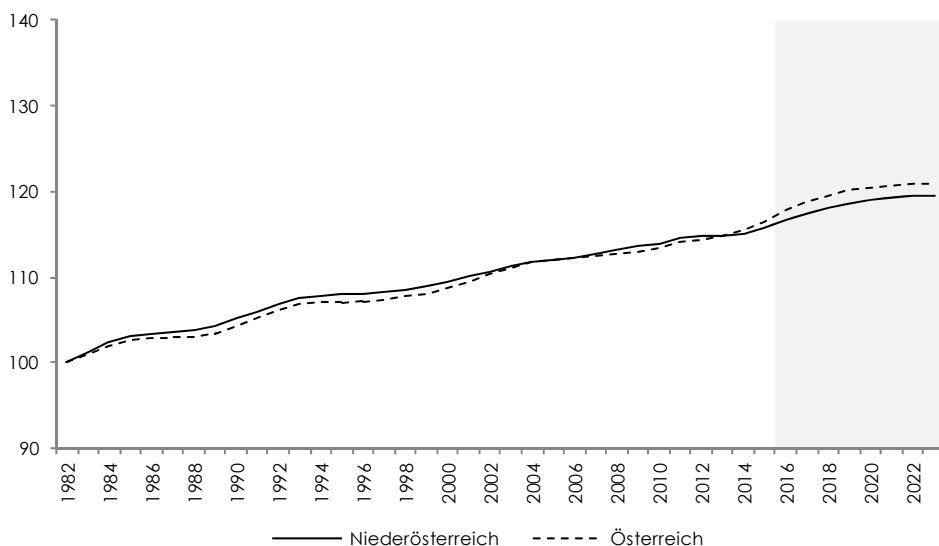
²⁾ Die reale Bruttowertschöpfung für 2008-2016 beruht auf WIFO-Schätzungen und nicht auf den publizierten Werten von Statistik Austria.

Abbildung 1: Wirtschaftswachstum und Arbeitslosigkeit in Niederösterreich im Vergleich zum gesamten Bundesgebiet, 2008 bis 2016



Q: Statistik Austria, AMS, Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger, WIFO-Berechnungen.

Abbildung 2: Entwicklung der erwerbsfähigen Bevölkerung (15-64 Jahre) in Niederösterreich im Vergleich zum gesamten Bundesgebiet, 1982 bis 2023, Index 1982=100.



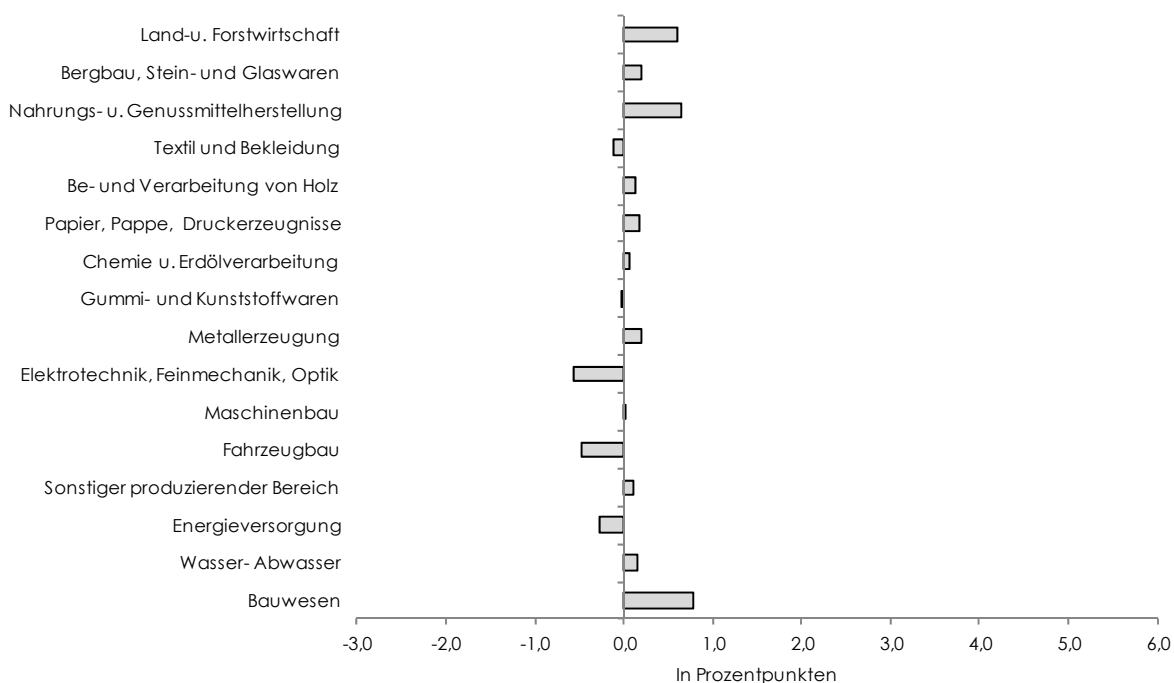
Q: Statistik Austria, Bevölkerung im Jahresdurchschnitt und Bevölkerungsprognose 2016 (Hauptvariante, erstellt am 14.10.2016), WIFO-Berechnungen. Werte ab 2016 sind prognostiziert.

Niederösterreichs Beschäftigungsentwicklung blieb in den Jahren 2008 bis 2016 leicht unter dem nationalen Wachstumstrend (+0,6% p. a., Österreich: +0,8% p. a.). Als eines der stärker

industriearientierten Bundesländer spürte das Land die deutlichen Beschäftigungsrückgänge im Produktionsbereich (-5.500 bzw. -0,4% jährlich).

Niederösterreich ist gekennzeichnet von einem – im Vergleich zu Österreich – überdurchschnittlichen Beschäftigungsanteil des Produktionsbereichs³⁾. Unter den Branchen des Produktionsbereiches ist insbesondere der – im Vergleich zu Österreich – hohe Anteil an Beschäftigten im Bauwesen, der Land- und Forstwirtschaft und der Nahrungs- und Genussmittelherstellung auffällig. Der Fahrzeugbau sowie die Elektrotechnik und die Energieversorgung sind hingegen in Niederösterreich hingegen schwächer ausgeprägt als im österreichweiten Durchschnitt (Abbildung 3).

Abbildung 3: Beschäftigungsanteil der Branchen in Niederösterreich, als Abweichung vom Beschäftigungsanteil in Österreich (Lokalisation) – Produktionsbereich 2016



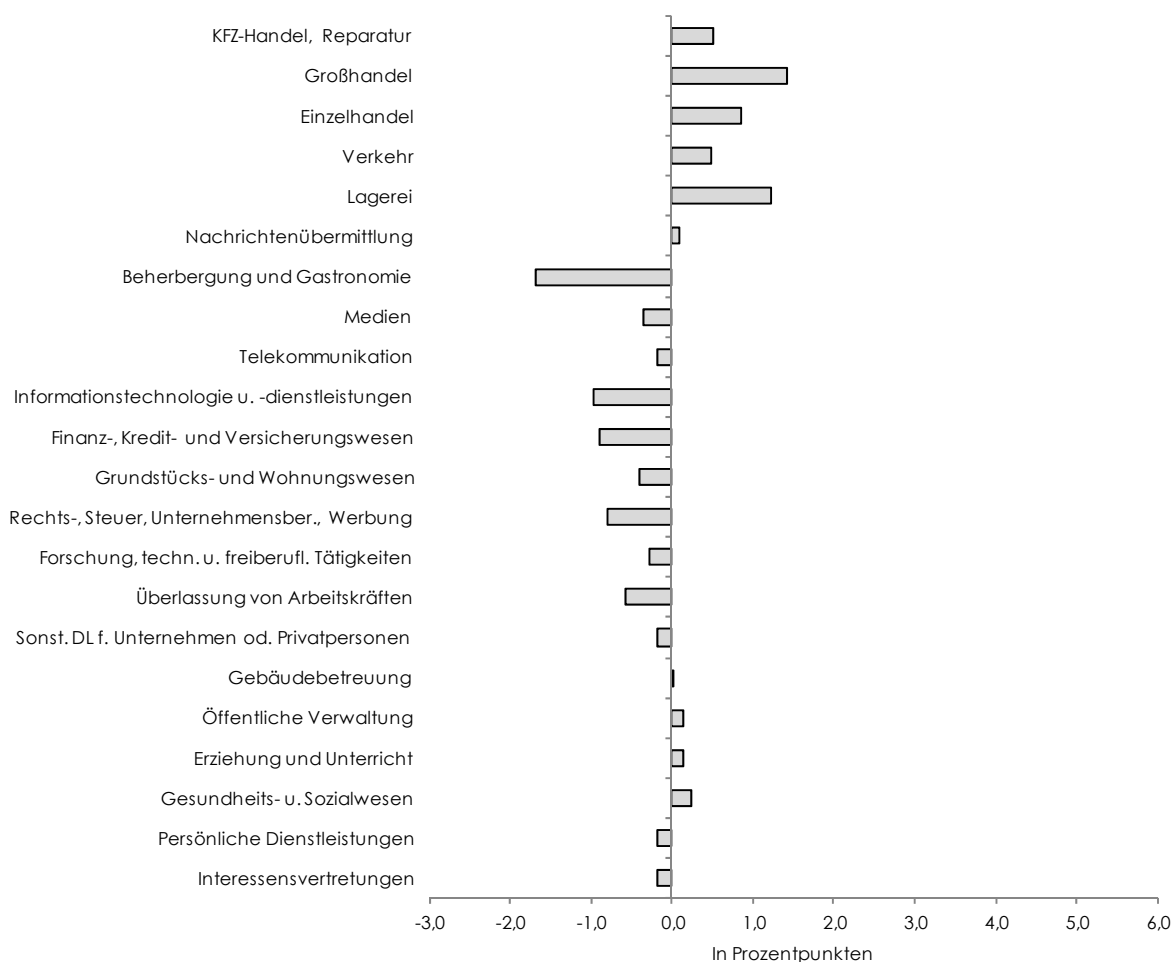
Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

Innerhalb der Dienstleistungsbranchen weist Niederösterreich einen überproportional hohen Beschäftigungsanteil im Handel (Kfz-, Groß- sowie Einzelhandel), sowie im Bereich Verkehr und der Lagerei überdurchschnittliche Beschäftigungsanteile auf. Auffallend ist zudem der deutlich unterdurchschnittliche Beschäftigungsanteil in der Beherbergung und Gastronomie,

³⁾ Die mittelfristige Beschäftigungsprognose unterscheidet insgesamt 38 Branchen, die auf Basis der Ö-NACE Wirtschaftsabteilungen zusammengefasst wurden (siehe Übersicht 14: Zusammenfassung von Branchengruppen auf Basis von ÖNACE 2-Stellern im Hauptbericht zur mittelfristigen Beschäftigungsprognose). Zum Produktionsbereich werden dabei die ÖNACE-Abschnitte A bis F (Land- und Forstwirtschaft, Bergbau, Herstellung von Waren, Energieversorgung, Wasserversorgung/Abwasser- und Abfallentsorgung, Bauwesen) gezählt.

ebenso wie im besonders dynamische Bereich der Informationstechnologie und -dienstleistungen und anderer marktbezogener Dienstleistungen wie etwa dem Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen oder der Rechts-, Steuer- und Unternehmensberatung. Im Bereich der öffentlichen Dienstleistungen liegt Niederösterreich nahe am österreichischen Durchschnitt (vgl. Abbildung 4).

Abbildung 4: Beschäftigungsanteil der Branchen in Niederösterreich, als Abweichung vom Beschäftigungsanteil in Österreich (Lokalisation) – Dienstleistungsbereich 2016

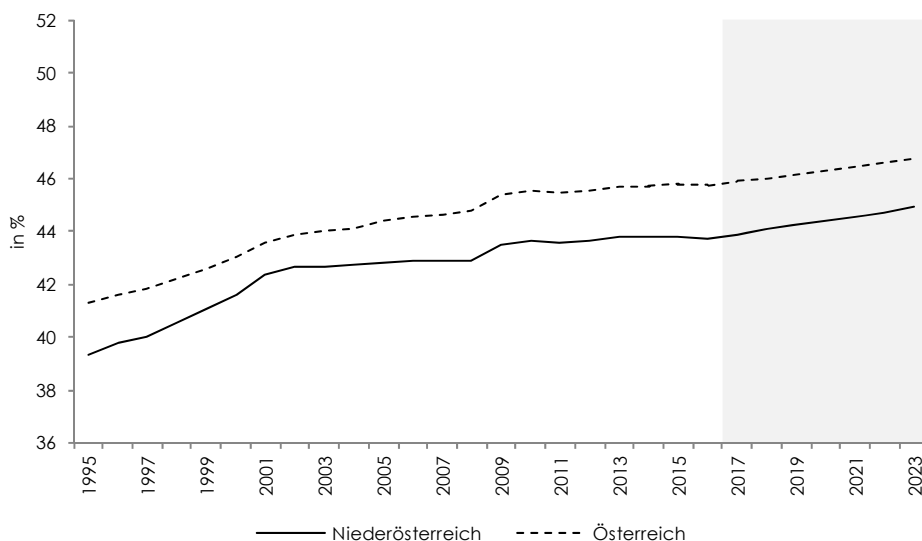


Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

Die Beschäftigungsentwicklung in Niederösterreich, die sich in den vergangenen Jahren leicht unter dem österreichischen Durchschnitt bewegte, wird sich bis 2023 etwa am österreichischen Durchschnitt orientieren: Die unselbständige Beschäftigung wird zwischen 2016 und 2023 um insgesamt +56.100 auf 636.700 steigen. Das entspricht einem jährlichen Beschäftigungswachstum von +1,3%. Damit liegt das Beschäftigungswachstum am österreichweiten Durchschnitt.

Die Beschäftigung der Frauen (+1,7% p. a.) in Niederösterreich wird deutlich stärker als jene der Männer (+1,0% p. a.) und auch stärker als Frauen im nationalen Schnitt (+1,6% p. a.) wachsen. Durch das überdurchschnittlich hohe Wachstum der Frauenbeschäftigung steigt ihr Anteil an der Gesamtbeschäftigung von 43,7% auf 44,9% und wird damit deutlich unter dem bundesweiten Schnitt von 46,8% liegen. In absoluten Zahlen entstehen bis 2023 +31.900 zusätzliche Beschäftigungsverhältnisse für Frauen. Weibliche Beschäftigte profitieren bundesweit wie auch im Burgenland von der starken Dynamik des Dienstleistungssektors, der vielen Frauen einen Arbeitsplatz bietet. Arbeitsplätze für Frauen entstehen also in erster Linie durch den strukturellen Wandel, der Branchen mit hohen Frauenanteilen begünstigt

Abbildung 5: Entwicklung des Frauenanteils an der unselbständigen Beschäftigung in Niederösterreich und in Österreich 1995 bis 2023, in %



Q: HV, WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Beschäftigung ohne Präsenzdienster und BezieherInnen von Karenz- und Kinderbetreuungsgeld; Werte ab 2017 sind prognostiziert.

3. Sektorale Beschäftigungsentwicklung 2016 bis 2023

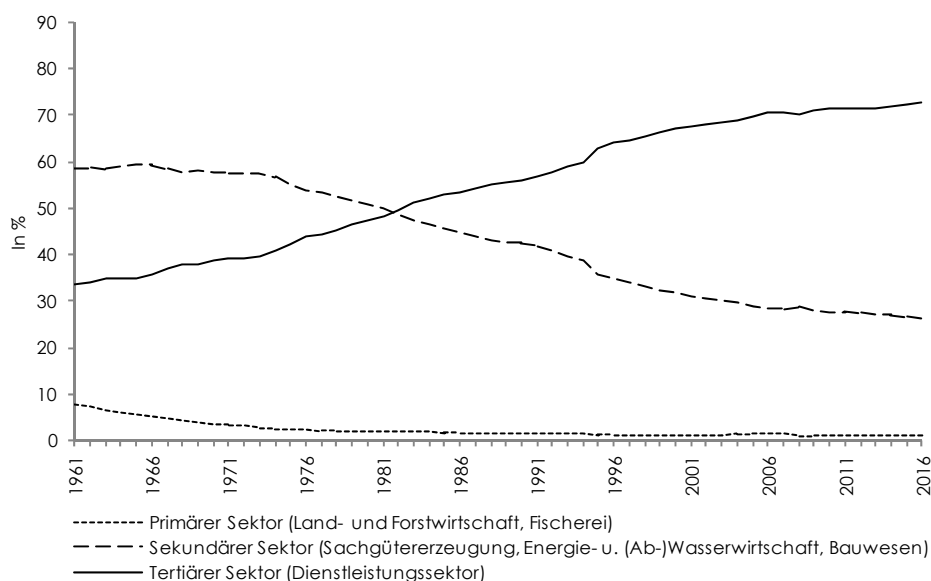
- Die Beschäftigung wächst sowohl im Dienstleistungs- als auch im Produktionsbereich (+1,6% bzw. +0,5% jährlich) nahe am Bundesdurchschnitt (+1,5% bzw. 0,5% p. a.).
- Die Dienstleistungsorientierung der Wirtschaft schreitet deutlich voran. Allen voran weiten die marktbezogenen Dienstleistungen (+1,7% p. a. bzw. +30.400) und die öffentlichen Dienstleistungen (+1,5% jährlich bzw. +17.700) ihre Beschäftigung aus.
- Auch der Produktionsbereich baut seine Beschäftigung aus (+0,5% p. a. bzw. +5.500) mit den größten Beschäftigungszuwächsen im Bauwesen, der Landwirtschaft und der Elektrotechnik.
- Geringfügige Beschäftigungsverluste, etwa im sonstigen produzierenden Bereich oder in der Textil- und Bekleidungsindustrie, fallen im Vergleich zur Vorperiode gering aus – die

Metallerzeugung, Maschinen- und Fahrzeugbau bauen nach Beschäftigungsverlusten in der Vorperiode ihre Beschäftigung wieder aus.

- Die größten Beschäftigungszuwächse werden im Gesundheits- und Sozialwesen (+12.400), im Unterrichtswesen (+4.800) sowie in der Beherbergung und Gastronomie (+4.700) erwartet.
- Der wirtschaftliche Strukturwandel begünstigt mittelfristig nach wie vor die Beschäftigung von Frauen (Frauen: +1,7% p. a. bzw. +31.900; Männer: +1,0% p. a. bzw. +24.100).

Die Dynamik der Beschäftigungsentwicklung in den Branchen⁴⁾ wird wesentlich durch die Produktionsentwicklung bestimmt. Zudem wirkt sich die Entwicklung der Arbeitsproduktivität auf die Beschäftigungsnachfrage einzelner Branchen aus. Die sektorale Beschäftigungsentwicklung in Niederösterreich ist – ähnlich wie in Österreich insgesamt – von deutlichen sektoralen Verschiebungen geprägt, die eine zunehmende Bedeutung von Dienstleistungsbranchen impliziert. Während der Anteil der Beschäftigten im Dienstleistungsbereich in Niederösterreich im Zeitverlauf deutlich steigt, sinkt jener des Sachgütersektors seit Mitte der 1970er Jahre deutlich (vgl. Abbildung 6).

Abbildung 6: Beschäftigungsentwicklung des Primär-, Sachgüter- und Dienstleistungssektors; Beschäftigungsanteile in Niederösterreich, 1961 bis 2023



Q: WIFO-Berechnungen auf Basis der Daten des Hauptverbands der österreichischen Sozialversicherungsträger. Zeitreihenbrüche: 1969/70, 1985/86, 1994/95, 2007/08.

Dabei unterscheidet sich die sektorale Beschäftigungsstruktur zwischen Niederösterreich und Österreich nur geringfügig: während auf Bundesebene rund 44% aller Beschäftigten im Jahr

⁴⁾ Prognostiziert wird die unselbständige, voll versicherungspflichtige Beschäftigung. Die 38 Branchengruppen, die in der Prognose unterschieden werden lassen sich wiederum zu breiteren Branchengruppen zusammenfassen (vgl. Übersicht 1).

2016 im Bereich der marktbezogenen Dienstleistungen beschäftigt waren, sind es in Niederösterreich nur rund 42%, gleichzeitig ist der Beschäftigungsanteil der öffentlichkeitsnahen Dienstleistungen (knapp 27% im Vergleich zu 26%) leicht überdurchschnittlich (vgl. Übersicht 1).

Auch die künftige Beschäftigungsentwicklung liegt in Niederösterreich nahe am Bundesdurchschnitt: so liegt das Beschäftigungswachstum in Niederösterreich insgesamt genau im Bundesschnitt (+1,3% jährlich), auch auf Ebene der breiten Branchengruppen zeigen sich nur geringfügige Abweichungen zur bundesweiten Beschäftigungsentwicklung.

Triebfeder des Beschäftigungsanstiegs in Niederösterreich ist somit – wie auch auf Bundesebene – der Dienstleistungsbereich mit einem Beschäftigungswachstum in Höhe von +50.500, wobei insbesondere in den Branchen der marktbezogenen Dienstleistungen hohe Zuwächse zu erwarten sind (+30.400 Beschäftigte bis 2023).

Übersicht 1: Branchenstruktur 2016 und Beschäftigungsentwicklung 2016 bis 2023, zusammengefasste Branchen

	Branchenstruktur		Beschäftigung			
	NÖ	Österreich	Niederösterreich		Österreich	
	Anteil in %		Bestand 2016	Veränderung absolut	Veränderung in % pro Jahr	
PRODUKTIONSBEREICH (1-16)	27,4	25,7	158.900	5.500	0,5	0,5
Primärsektor (1)	1,3	0,7	7.400	900	1,7	1,5
Sekundärsektor (2-16)	26,1	25,1	151.600	4.600	0,4	0,5
Sachgütererzeugung* (2-13)	17,1	16,8	99.400	2.400	0,3	0,5
Energie- u. (Ab-)Wasserwirtschaft (14-15)	1,1	1,2	6.300	300	0,6	0,4
Bauwesen (16)	7,9	7,1	45.800	2.000	0,6	0,3
DIENSTLEISTUNGSBEREICH (17-38) (Tertiärsektor)	72,6	74,3	421.700	50.500	1,6	1,5
Marktbezogene Dienstleistungen (17-33)	42,3	44,1	245.900	30.400	1,7	1,6
Handel (17-19)	18,2	15,4	105.500	9.100	1,2	0,8
Verkehr und Lagerei (20-22)	7,2	5,4	41.700	2.300	0,8	0,7
Beherbergung und Gastronomie (23)	4,3	5,9	24.700	4.700	2,5	2,3
Information und Kommunikation (24-26)	1,0	2,5	6.000	1.700	3,7	3,6
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen (27)	2,4	3,3	14.000	-100	-0,1	-0,4
Grundstücks- und Wohnungswesen (28)	0,8	1,2	4.400	200	0,7	0,7
Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. DL (29-30)	3,6	4,7	21.100	5.900	3,6	2,9
Sonstige wirtschaftl. Dienstleistungen (31-33)	4,9	5,7	28.500	6.400	2,9	2,7
Öffentlichkeitsnahe Dienstleistungen (34-36)	26,8	26,3	155.800	17.700	1,5	1,5
Sonstige Dienstleistungen (37-38)	3,4	3,8	20.000	2.400	1,7	1,4
GESAMT (1-38)	100,0	100,0	580.600	56.100	1,3	1,3

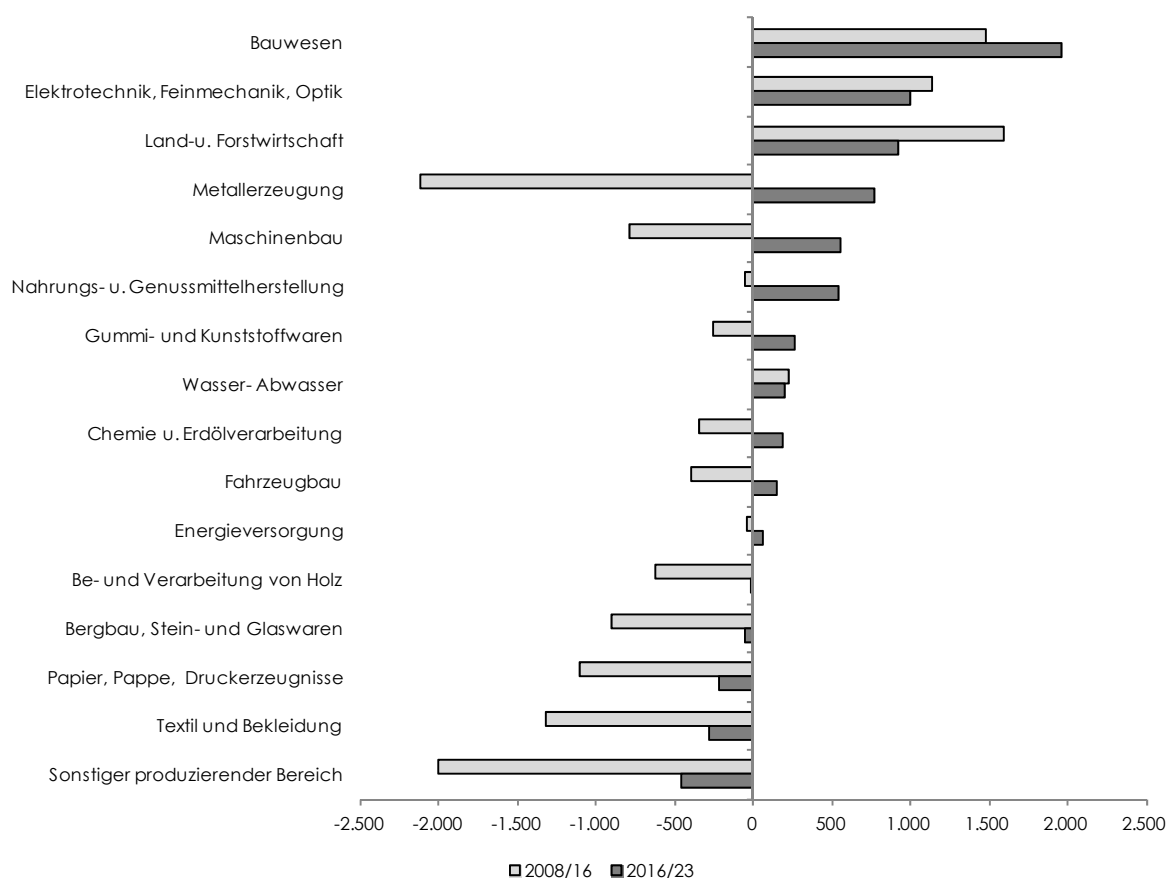
Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2023 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

Die Beschäftigungsentwicklung im produzierenden Bereich ist von einer heterogenen Entwicklung geprägt mit deutlichen Beschäftigungszuwächsen etwa im Bereich Bauwesen, Land- und Forstwirtschaft, der Elektrotechnik und der Metallerzeugung auf der einen Seite, und Be-

schäftungsverlusten im Bereich Textil und Bekleidung oder dem sonstigen produzierenden Bereich (vgl. Abbildung 7) auf der anderen Seite.

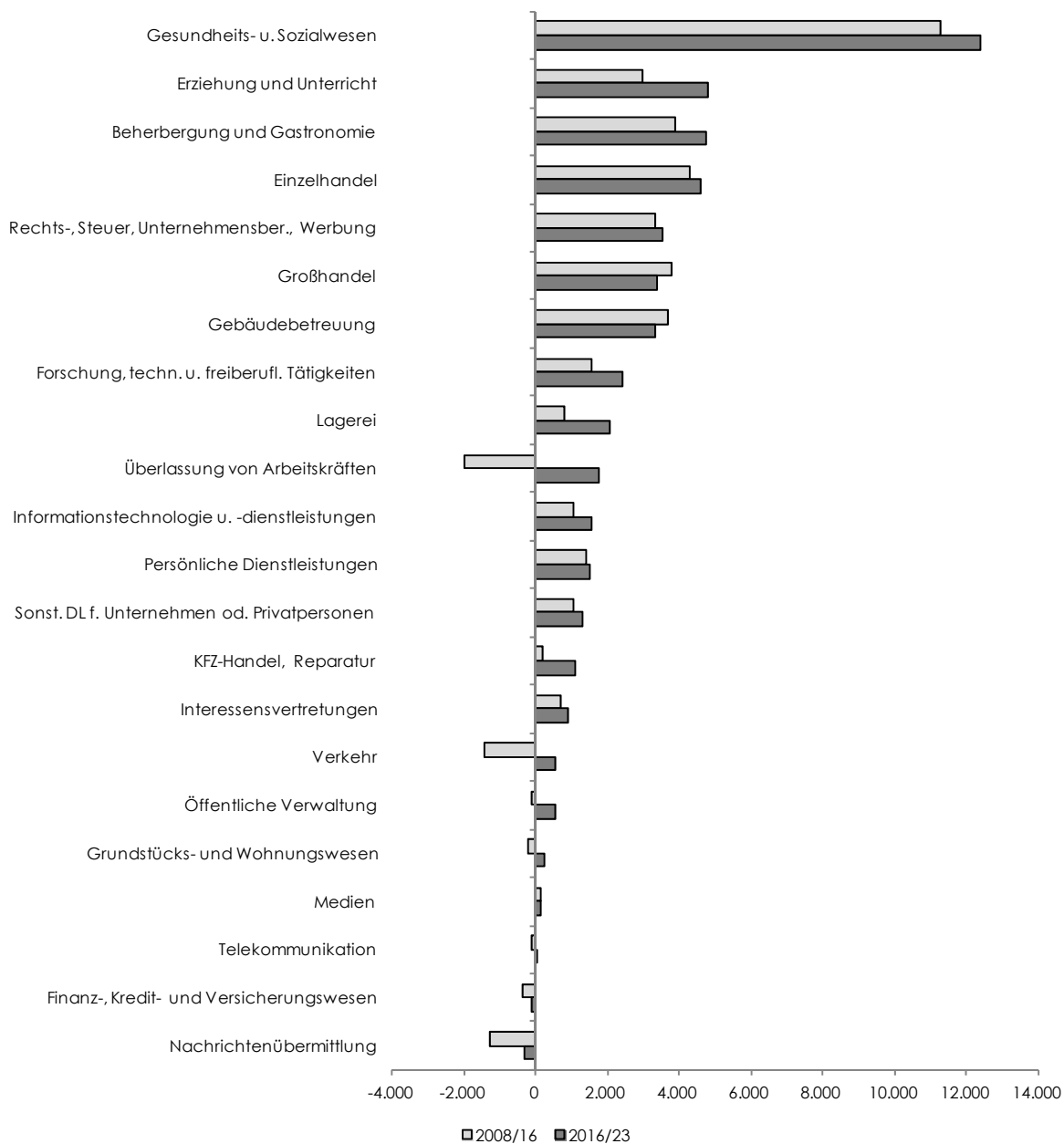
Dagegen sind die Branchen der Dienstleistungsbereiches durchwegs von Beschäftigungszuwächsen geprägt, wobei insbesondere das Gesundheits- und Sozialwesen (+ 12.400 bzw. +2,3% jährlich) zur Beschäftigungsausweitung beitragen. Auch die Beherbergung und Gastronomie sowie das Unterrichtswesen weisen – wie bereits in der Vergangenheit – hohe Beschäftigungszuwächse auf. Einzig in den Bereichen Nachrichtenübermittlung und dem Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen wird mit geringfügigen Beschäftigungsverlusten gerechnet.

Abbildung 7: Beschäftigungsentwicklung in Niederösterreich nach Wirtschaftsbereichen im Produktionsbereich; absolute Beschäftigungsveränderung 2008/2016 und 2016/2023



Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2023 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Branchen absteigend nach der Größe der absoluten Veränderung 2016/2023 sortiert.

Abbildung 8: Beschäftigungsentwicklung in Niederösterreich nach Wirtschaftsbereichen im Dienstleistungsbereich; absolute Beschäftigungsveränderung 2008/2016 und 2016/2023



Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2023 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Branchen absteigend nach der Größe der absoluten Veränderung 2016/2023 sortiert.

Die hohen Beschäftigungszuwächse im Dienstleistungsbereich führen dazu, dass der Frauenanteil unter den unselbständig Beschäftigten im Prognosezeitraum weiter steigen wird⁵⁾. Er erreicht 2023 44,9% (nach 43,7 im Jahr 2016). Insgesamt wächst die Beschäftigung von Frauen bis 2023 dabei um rund +1,7% jährlich (+31.900), und damit deutlich stärker als jene der Männer (+1,0% p. a. bzw. +24.100).

Auf Ebene der 38 Branchengruppen, die in der Beschäftigungsprognose unterschieden werden, sind die größten Beschäftigungszuwächse für Frauen wie für Männer im Bereich des Gesundheits- und Sozialwesens zu erwarten (vgl. Übersicht 2). Während zudem Frauen im Unterrichtswesen und im Einzelhandel eine deutliche Beschäftigungsausweitung erfahren werden, liefert bei Männern der Großhandel und die Beherbergung und Gastronomie die stärksten Beiträge zur Beschäftigungsausweitung. Beschäftigungsverluste treffen Frauen am stärksten im Bereich der Textil- und Bekleidung sowie der Nachrichtenübermittlung, während Männer in der öffentlichen Verwaltung, im sonstigen produzierenden Bereich sowie im Bereich Papier und Pappe die größten Beschäftigungsverluste treffen werden.

Übersicht 2: Top3- und Bottom-3-Branchen nach Geschlecht in Niederösterreich

Frauen		Männer	
Top-3-Branchen			
Gesundheits- u. Sozialwesen	8.900	Gesundheits- u. Sozialwesen	3.500
Erziehung und Unterricht	4.300	Großhandel	2.300
Einzelhandel	3.000	Beherbergung und Gastronomie	2.000
Bottom-3-Branchen			
Textil und Bekleidung	-200	Öffentliche Verwaltung	-900
Nachrichtenübermittlung	-200	Sonstiger produzierender Bereich	-400
Sonstiger produzierender Bereich	-100	Papier, Pappe, Herst. v. Druckerzeugnissen	-200

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2023 prognostiziert. Berechnung und Reihung auf Basis ungerundeter Werte.

Eine detaillierte Darstellung der Beschäftigungsentwicklung von Frauen und Männern in den 38 Branchen ist in der Übersicht 10 bis 12 zu finden.

⁵⁾ Die vorliegende mittelfristige Beschäftigungsprognose für Österreich unterscheidet a priori nicht zwischen den Geschlechtern, da sich die Arbeitsnachfrage theoretisch nicht an ein bestimmtes Geschlecht richtet und keine Eindeutigkeit der Geschlechterzuordnung zu bestimmten Tätigkeiten besteht. Dennoch wurde, um die Verwertbarkeit der Studie als Orientierungsgrundlage für politische Interventionen zu gewährleisten, eine wahrscheinliche geschlechtsspezifische Entwicklung prognostiziert (vgl. Hauptbericht Kapitel 10.5. Geschlechtsspezifisches Szenario).

4. Berufliche Beschäftigungsentwicklung 2016 bis 2023

- In Niederösterreich kommt es, wie in allen anderen Bundesländern, zu einer Verlagerung von niedrig qualifizierten zu höher und hoch qualifizierten Tätigkeiten.
- Das stärkste relative Wachstum verzeichnen – dem nationalen Trend folgend – akademische Berufe (*Skill-Level 4 bzw. Berufshauptgruppe 2, +2,8% p. a.*); absolut sind es +17.800 Beschäftigungsverhältnisse.
- Insgesamt steigt die Beschäftigung bis 2023 von +56.100 auf 636.700. Gut sechs Zehntel der Jobs (+34.700 bzw. +1,1% p. a.) werden im quantitativ starken *mittleren Qualifikationssegment (Skill-Level 2 und 3 bzw. Berufshauptgruppen 3 bis 8)* entstehen. Innerhalb des mittleren Qualifikationssegments wachsen die *technischen Berufe (Berufshauptgruppe 3, +2,3% p. a.)*, die *nicht akademischen Fachkräfte (Berufshauptgruppe 4, +1,4% p. a.)* und die *Dienstleistungsberufe (Berufshauptgruppe 6, +1,9% p. a.)* überdurchschnittlich stark. Im Gegensatz dazu werden die *Büroberufe (Berufshauptgruppe 5, +0,6% p. a.)* und die *Handwerksberufe (Berufshauptgruppe 7, +0,5% p. a.)* relativ an Bedeutung verlieren; selbiges trifft auch auf und die *Anlagen- und Maschinenbedienung bzw. Montageberufe (Berufshauptgruppe 8, -0,4% p. a.)* zu, für die ein Nachfragerückgang bis 2023 prognostiziert wird.
- Der Bestand an Beschäftigten in *Hilfstätigkeiten (Skill-Level 1, Berufshauptgruppe 9)* geht marginal (-100) in Niederösterreich zurück.
- Auf Ebene der Berufsgruppen wachsen die *sonstigen wissenschaftlichen Berufe* kräftig (+8.900), gefolgt von den *Gesundheitsfachkräften* (+6.900) und den *technischen Fachkräften* (+5.900).
- Die berufliche Segregation, d. h. die ungleiche Präsenz von Frauen und Männern in den Berufsgruppen, bleibt bis 2023 hoch. Bei den Frauen entfallen auf die wachstumsstärksten Tätigkeitsbereiche 42,9% der Beschäftigungsexpansion (*Gesundheitsfachkräfte, Betreuungsberufe und Verkaufsberufe*). Noch höher fällt bei den Männern der Wachstumsbeitrag der Top-3-Wachstumsberufsgruppen aus (*sonstige wissenschaftliche und verwandte Berufe, technische Fachkräfte und naturwissenschaftliche, technische und medizinische Berufe*).

4.1. Ergebnisse nach Ausbildungsanforderung (Skill-Level) und Berufshauptgruppe

2016 übten knapp drei Viertel (73,0% versus 70,4% im Österreichdurchschnitt) der unselbständig Erwerbstätigen in Niederösterreich einen Beruf im *mittleren Qualifikationssegment*⁴⁾ (*Skill-Level 2 und 3*) aus. Dabei handelt es sich um Tätigkeiten, zu deren Ausübung gemäß dem ISCO-Berufsklassifizierungskonzept typischerweise ein Lehr- oder Fachschulabschluss oder die Reifeprüfung vorausgesetzt wird. Diese Qualifikationsanforderung muss jedoch nicht notwen-

⁴⁾ Die Gliederung der Berufsgruppen gemäß der Internationalen Standardklassifikation für Berufe (ISCO) ermöglicht die Zusammenfassung der prognostizierten Beschäftigungsentwicklung auf Ebene von vier verschiedenen Anforderungsniveaus (*Skill-Levels*) und zehn Berufshauptgruppen. Siehe dazu auch Kapitel 10.1.2. *Abgrenzung der Berufsgruppen* im Hauptband.

digerweise mit dem tatsächlichen Bildungsabschluss der Beschäftigten übereinstimmen; tatsächlich ist ein Teil der Beschäftigten formal über- oder unterqualifiziert (siehe Kapitel 5 *Berufliche Beschäftigungsentwicklung* im Hauptteil). An zweiter Stelle folgen Tätigkeiten, die in der Regel eine *akademische Ausbildung (Skill-Level 4)* als Qualifikation voraussetzen (14,2 %, gegenüber 16,1% in Österreich). Etwa halb so hoch ist die Gruppe der Beschäftigten in Berufen mit nur geringen Qualifikationsanforderungen (*Skill-Level 1*) in Niederösterreich (7,6% versus 8,3% im Bundesdurchschnitt); der niedrigste Wert unter den neun Bundesländern.

Übersicht 3: Berufsstruktur 2016 und Beschäftigungsentwicklung 2016 bis 2023, gegliedert nach Qualifikationsanforderungen (*Skill-Level*) und Berufshauptgruppen

	Berufsstruktur 2016		Beschäftigung			
	NÖ	Österreich	Niederösterreich		Österreich	
	Anteil in %		Bestand 2016	Veränderung absolut	in % pro Jahr	
Akademische Ausbildung (Skill-Level 4)	14,2	16,1	82.500	17.800	2,8	2,8
Akademische Berufe (BHG 2)	14,2	16,1	82.500	17.800	2,8	2,8
Mittleres Qualifikationsniveau (Skill-Level 2+ 3)	73,0	70,4	424.100	34.700	1,1	1,1
Technische Berufe (BHG 3)	5,9	6,2	34.300	5.900	2,3	2,3
Nicht akademische Fachkräfte (BHG 4)	14,6	13,6	84.700	8.600	1,4	1,4
Bürokräfte u. verw. Berufe (BHG 5)	11,9	11,4	69.200	3.000	0,6	0,7
Dienstleistungsberufe (BHG 6)	19,0	18,1	110.200	15.200	1,9	1,7
Handwerks- u. verw. Berufe (BHG 7)	15,4	14,8	89.300	3.200	0,5	0,5
Anlagen-/Maschinenbed., Montage (BHG 8)	6,3	6,2	36.300	-1.000	-0,4	-0,8
Maximal Pflichtschule (Skill-Level 1)	7,6	8,3	43.900	-100	0,0	-0,2
Hilfsarbeitskräfte (BHG 9)	7,6	8,3	43.900	-100	0,0	-0,2
Kein exaktes Qualifikationsniveau (Skill-Level 0)	4,7	4,9	27.500	3.700	1,8	1,5
Führungskräfte (BHG 1)	4,7	4,9	27.500	3.700	1,8	1,5
Insgesamt	100,0	100,0	580.600	56.100	1,3	1,3

Q.: - WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2023 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. – In der ISCO-Berufssystematik bilden die nicht-akademischen Fachkräfte und die technischen Berufe eine gemeinsame Berufshauptgruppe (BHG). Aus Gründen der inhaltlichen Differenzierung werden in der vorliegenden Studie die darunter subsummierten Berufsgruppen auf zwei Berufshauptgruppen aufgeteilt. -Außerdem wird entgegen der offiziellen ISCO-Systematik die zahlenmäßig kleine Berufshauptgruppe der „Fachkräfte in der Land- und Forstwirtschaft“ zur Berufshauptgruppe der „Handwerksberufe“ gezählt. Berufen mit Leitungsfunktion (Führungskräften, Berufshauptgruppe 1) kann kein eindeutiges Ausbildungsniveau zugeordnet werden. – Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte (BHG 0).

Das regionalwirtschaftliche Beschäftigungswachstum wird im Zeitraum 2016 bis 2023 durchschnittlich +1,3% pro Jahr betragen. Deutlich überdurchschnittlich wird der Beschäftigungszuwachs für *akademische Berufe* (+2,8% pro Jahr), leicht unterdurchschnittlich dagegen für Berufe auf *mittlerem Qualifikationsniveau* (+1,1% pro Jahr) ausfallen. Für gering qualifizierte Tätigkeiten wird im Prognosezeitraum eine Stagnation der Beschäftigung erwartet (+/-0,0%). Entsprechend verschiebt sich auch die berufliche Beschäftigungsstruktur: Berufe, zu deren Ausübung typischerweise ein *akademischer Abschluss* erforderlich ist, gewinnen demnach markant an Bedeutung (Anteil steigt von 14,2% auf 15,8%); geringqualifizierte Tätigkeiten verlieren

an Stellenwert (Anteil sinkt von 7,6% auf 6,9%). Das quantitativ bedeutende *mittlere Qualifikationssegment* (Skill-Level 2 und 3) verliert ebenfalls an Stellenwert (Anteil sinkt von 73,0% auf 72,1%), wenngleich die Entwicklung auf Ebene der darunter subsummierten Berufshauptgruppen sehr heterogen verläuft.

Innerhalb des mittleren Qualifikationssegments der niederösterreichischen Berufslandschaft wird die Nachfrage nach *technischen Berufen* (Berufshauptgruppe 3, +2,3% p. a.), *Dienstleistungsberufen* (Berufshauptgruppe 6, +1,9% p. a.) und *nicht akademischen Fachkräften* (Berufshauptgruppe 4, +1,4% p. a.) überdurchschnittlich stark steigen; sie gewinnen relativ an Bedeutung. Bei den *technischen Berufen* und den *nicht akademischen Fachkräften* (wie beispielsweise den Gesundheitsfachkräften und den kaufmännischen Fachkräften) handelt es sich um Berufshauptgruppen mit einem höheren Anteil von Beschäftigten mit Reifeprüfung. Insofern spiegelt diese Entwicklung den Trend hin zu einer steigenden Bedeutung höherer Qualifikationen wider. Die verbleibenden drei Berufshauptgruppen des mittleren Qualifikationssegments verlieren dagegen relativ an Bedeutung: Für die *Bürokräfte* (Berufshauptgruppe 5, +0,6% p. a.) und *Handwerksberufe* (Berufshauptgruppe 7, +0,5% p. a.) wird ein unterdurchschnittliches Wachstum im Vergleich zur regionalwirtschaftlichen Gesamtentwicklung (+1,3% p. a.) prognostiziert, für die *Anlagen- und Maschinenbedienung bzw. Montageberufe* (Berufshauptgruppe 8, -0,4% p. a.) ein Nachfragerückgang. Marginal zurück geht in Niederösterreich die Nachfrage nach unqualifizierten *Hilfstätigkeiten* (-0,2% österreichweit). Angesichts dessen büßen Hilfstätigkeiten zusehends an Bedeutung ein, wobei Beschäftigungsverlusten im produzierenden Bereich Beschäftigungsausweitungen im Dienstleistungsbereich gegenüberstehen.

Auf Ebene der Berufshauptgruppen entfallen die absolut höchsten Wachstumsbeiträge auf *akademische Berufe* (Berufshauptgruppe 2): Bis 2023 wird die Beschäftigungsnachfrage um +17.800 auf 100.300 steigen. Um +15.200 auf 125.400 Beschäftigungsverhältnisse wird die große Gruppe der *Dienstleistungsberufe* (Berufshauptgruppe 6) im Prognosezeitraum wachsen. Dabei handelt es sich um Tätigkeiten des *mittleren Qualifikationssegments*, wie beispielsweise *Betreuungsberufe* im Bereich der Pflegedienstleistungen sowie der Kinder- und Lernbetreuung, *Dienstleistungsberufe* in der Gastronomie (KöchInnen, KellnerInnen) und *Verkaufskräfte*. Werden alle Berufshauptgruppen des *mittleren Qualifikationssegments* gemeinsam betrachtet, steigt die Nachfrage um +34.700 auf 424.100 steigen.

Insgesamt sinkt die relative Bedeutung der beruflichen Tätigkeiten am unteren Rand des beruflichen Spektrums, den *Hilfstätigkeiten* (Skill-Level 1), während sie am oberen Rand des beruflichen Spektrums steigt. Gleichzeitig verschiebt sich innerhalb des mittleren Qualifikationssegments die Bedeutung von den produktionsorientierten Tätigkeiten hin zu den dienstleistungsorientierten Tätigkeiten. Mit anderen Worten zeigt die Prognose einen Strukturwandel zugunsten qualifizierter Dienstleistungsberufe.

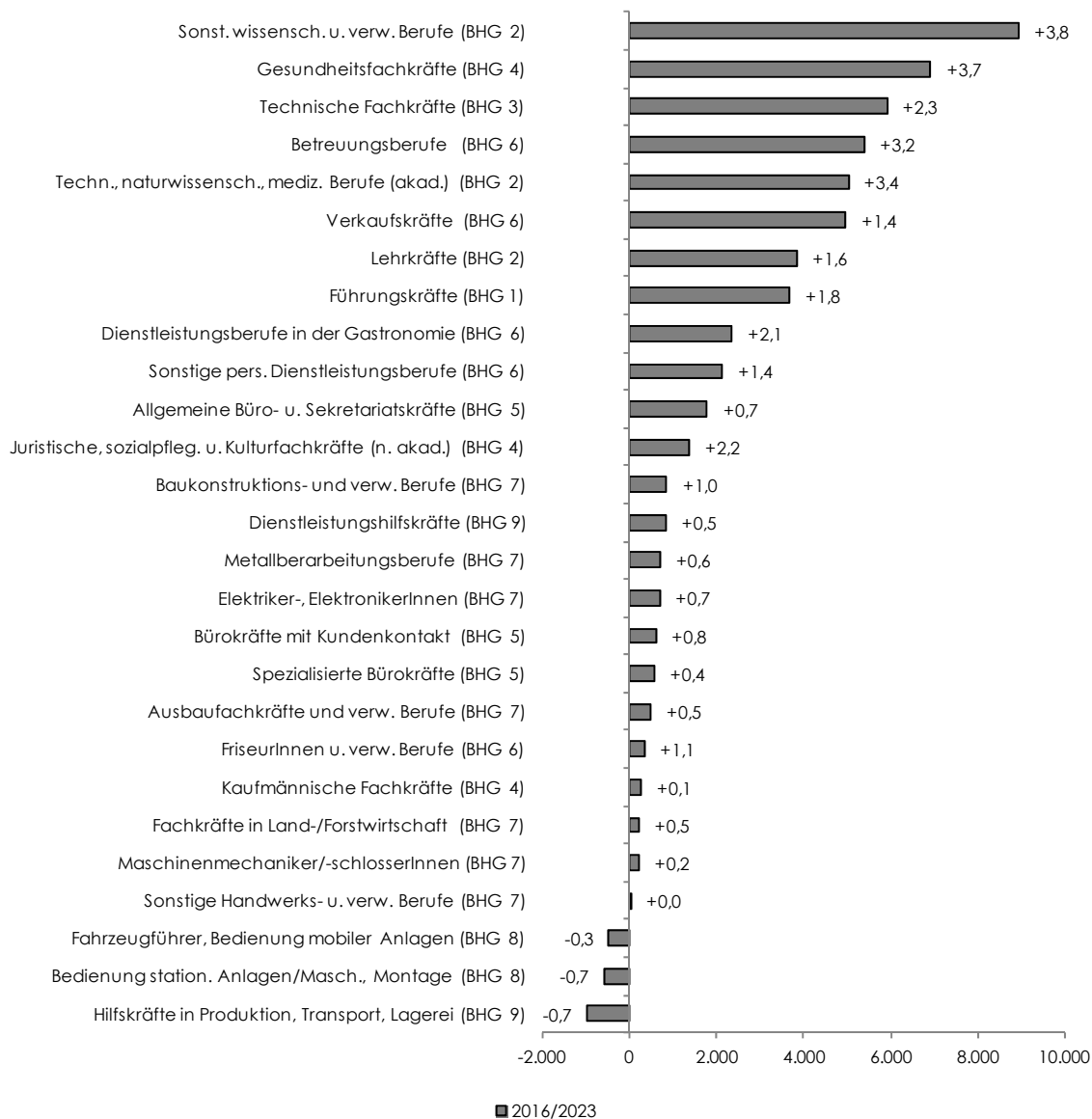
4.2. Ergebnisse nach Berufsgruppen

Bis 2023 entstehen in Niederösterreich zusätzlich +56.100 Beschäftigungsverhältnisse. Zu den drei Berufsgruppen mit der stärksten Wachstumsdynamik zählen die *sonstigen wissenschaftlichen und verwandten Berufe*, die *Gesundheitsfachkräfte* und die *technischen Fachkräfte*. Die Gruppe der *sonstigen wissenschaftlichen und verwandten Berufe* umfasst eine breite Palette an Tätigkeiten, wie etwa JuristInnen, akademische und verwandte IKT Berufe, Wirtschaftsberufe (etwa SteuerberaterInnen, Personalfachleute, MarketingspezialistInnen), sozialwissenschaftliche Berufe (etwa PsychologInnen, SoziologInnen) sowie Kultur- und Kreativberufe (etwa DolmetscherInnen, JournalistInnen); bis 2023 werden +8.900 zusätzliche Beschäftigungsverhältnisse in diesen hoch qualifizierten Tätigkeitsfeldern entstehen. Im mittleren Qualifikationssegment angesiedelt sind die *technischen Fachkräfte* und die *Gesundheitsfachkräfte* (z. B. diplomierte Gesundheits- und KrankenpflegerInnen) – innerhalb des mittleren Qualifikationssegments verfügt jedoch in diesen Berufsgruppen ein deutlich höherer Anteil an Personen über mindestens eine abgeschlossene Reifeprüfung als in anderen Berufen des mittleren Qualifikationssegments. Die Zuwächse werden zwischen +5.900 und +6.900 Jobs liegen. Darüber hinaus wird die Nachfrage nach *Betreuungsberufen* (+5.400), d. h. nach Pflegedienstleistungen und Kinderbetreuung (Nachmittagsbetreuung, Lernbetreuung, etc.), nach *naturwissenschaftlichen, technischen und medizinischen Berufen* (+5.000), wie etwa InformatikerInnen, ÄrztInnen und IngenieurInnen, sowie nach *Verkaufskräften* (+5.000) kräftig steigen.

Die positive Dynamik bei den *technischen Berufen* und *Gesundheitsfachkräften* kann mit unterschiedlichen Entwicklungen in Zusammenhang gebracht werden: Einerseits ist weiterhin von einem wachsenden Bedarf an *technischen Fachkräften* auszugehen, der nicht zuletzt aus technischer Innovation und dem zunehmenden Einsatz von Informations- und Kommunikationstechnologien resultiert. Andererseits wirkt sich die Verschiebung der Altersstruktur der Gesellschaft – ein Umstand, der den Bedarf an qualifizierten Fachkräften in der medizinischen Versorgung und der Pflege weiter erhöhen wird – positiv auf die Nachfrage nach *Gesundheitsfachkräften* aus.

Beschäftigungsrückgänge beschränken sich auf drei Berufsgruppen: Auf *Hilfstätigkeiten im Bereich Produktion, Transport und Lagerei* (-1.000), auf *BedienerInnen stationärer Anlagen und Maschinen bzw. auf Montageberufe* (-600) sowie auf *FahrzeugführerInnen und BedienerInnen mobiler Anlagen* (-500). Hinter der sinkenden Nachfrage stecken einerseits die Produktionsautomatisierung, andererseits können aber auch Änderungen in der Organisation der Arbeitsbeziehungen mit ausschlaggebend sein, wie etwa der Wechsel von der Unselbständigkeit in die Selbständigkeit.

Abbildung 9: Beschäftigungsveränderung in Niederösterreich nach Berufsgruppen, 2016 bis 2023



Q.: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2023 prognostiziert. Berechnung und Reihung auf Basis ungerundeter Werte. Reihung nach absolutem Beschäftigungswachstum. Ohne Angehörige der regulären Streitkräfte.

Der strukturelle Wandel begünstigt die überdurchschnittlich hohe Beschäftigungsdynamik der Frauen. Die starke Dynamik trägt jedoch nicht dazu bei, die hohe berufliche Segregation, d. h. die ungleiche Präsenz von Männern und Frauen in Berufsgruppen, zu reduzieren. Von den +31.900 zusätzlichen Jobs für Frauen entfallen 42,9% auf drei Berufsgruppen: Es sind dies die *Gesundheitsfachkräfte* (+5.400), zu denen etwa die diplomierten Kranken- und Gesundheitspflegerinnen zählen, die *Betreuungsberufen* (+4.600) im Bereich Pflegedienstleistung sowie in der Kinder- und Lernbetreuung, und die *Verkaufsberufe* (+3.700). Die prognostizierte Beschäftigungsnachfrage nach *Betreuungsberufen* erfasst jedoch nur die Entwicklung in der registrierten unselbständigen Beschäftigung. Pflege Tätigkeiten, die im Haushalt von Familienangehörigen erbracht werden, sind hier ebenso wenig erfasst wie Pflege Tätigkeiten im informellen Sektor (nicht angemeldete Beschäftigung). Insbesondere sind auch selbständige Pflegekräfte nicht erfasst. Angesichts der überdurchschnittlich hohen Teilzeitquote in den drei für Frauen wichtigen Wachstumsbereichen, allen voran in den *Betreuungsberufen*, wird der Nachfrageanstieg in Vollzeitäquivalenten deutlich geringer ausfallen.

Noch stärker als bei den Frauen konzentriert sich bei den Männern das Beschäftigungswachstum (+1.000) auf drei Berufsgruppen: Die Nachfrage nach *sonstigen wissenschaftlichen und verwandten Berufe* wird um +5.900, die Nachfrage nach *technischen Fachkräften* um +5.500 und die Nachfrage nach *technischen, naturwissenschaftlichen und medizinischen Berufen* um +2.900 steigen.

Übersicht 4: Top3- und Bottom-3-Berufsgruppen nach Geschlecht in Niederösterreich

Frauen	Männer		
Top-3-Berufsgruppen			
Gesundheitsfachkräfte	5.400	Sonst. wissensch. u. verw. Berufe	5.900
Betreuungsberufe	4.600	Technische Fachkräfte	5.500
Verkaufskräfte	3.700	Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	2.900
Bottom-3-Berufsgruppen			
Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	-100	Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	-900
Bed. stat. Anlagen/Maschinen, Monatgeberufe	-100	Kaufmännische Fachkräfte	-500
Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	0	Bed. stat. Anlagen/Maschinen, Monatgeberufe	-500

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2023 prognostiziert. Berechnung und Reihung auf Basis ungerundeter Werte.

Dem geschlechtsspezifischen Szenario folgend treffen die Beschäftigungsrückgänge Frauen weniger stark als Männer, da sich der Beschäftigungsabbau vor allem auf männerdominierte Tätigkeiten konzentriert. Den stärksten Rückgang werden Männer bei den *Hilfstätigkeiten im Bereich Produktion, Transport und Lagerei* (-900) verzeichnen.

5. Anhang

5.1. Tabellenanhang zur Branchen- und Berufsprognose im Österreich-Vergleich

Übersicht 5: Entwicklung der unselbständigen Beschäftigung nach Branchengruppen im Österreich-Vergleich, relative Veränderung 2008-2016 bzw. 2016-2023

	Niederösterreich		Österreich	
	2008-2016	2016-2023	2008-2016	2016-2023
	in % pro Jahr		in % pro Jahr	
Land- u. Forstwirtschaft	3,1	1,7	2,6	1,5
Bergbau, Stein- und Glaswaren	-1,5	-0,1	-1,9	-0,5
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	0,0	0,5	0,3	0,5
Textil und Bekleidung	-6,3	-2,3	-3,9	-1,9
Be- und Verarbeitung von Holz	-1,3	0,0	-1,6	-0,5
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	-2,3	-0,6	-2,9	-0,9
Chemie u. Erdölverarbeitung	-0,7	0,5	1,2	1,4
Gummi- und Kunststoffwaren	-0,7	0,8	0,6	1,4
Metallerzeugung	-1,3	0,6	0,1	1,1
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	2,0	1,7	0,4	0,8
Maschinenbau	-0,7	0,6	0,8	1,2
Fahrzeugbau	-1,4	0,7	-2,0	0,5
Sonstiger produzierender Bereich	-2,2	-0,7	-1,3	-0,4
Energieversorgung	-0,2	0,3	0,0	0,1
Wasser- Abwasser	0,8	0,8	1,5	0,9
Bauwesen	0,4	0,6	0,1	0,3
KFZ-Handel, Reparatur	0,2	1,1	0,0	0,8
Großhandel	1,3	1,2	0,4	0,6
Einzelhandel	1,1	1,2	0,9	1,0
Verkehr	-0,8	0,4	0,0	0,6
Lagerei	0,7	1,8	0,4	1,5
Nachrichtenübermittlung	-3,1	-1,0	-2,8	-1,1
Beherbergung und Gastronomie	2,2	2,5	2,0	2,3
Medien	1,3	1,5	0,8	1,2
Telekommunikation	-1,7	0,3	-1,6	0,1
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	4,1	4,9	4,8	4,9
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	-0,3	-0,1	-0,5	-0,4
Grundstücks- und Wohnungswesen	-0,5	0,7	0,0	0,7
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	4,0	3,7	2,7	2,9
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	2,4	3,5	1,4	3,1
Überlassung von Arbeitskräften	-2,2	2,3	0,9	3,2
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	3,1	3,4	1,3	2,4
Gebäudebetreuung	4,2	3,3	2,9	2,4
Öffentliche Verwaltung	0,0	0,2	0,2	0,2
Erziehung und Unterricht	0,9	1,5	1,2	1,4
Gesundheits- u. Sozialwesen	2,2	2,3	2,5	2,3
Persönliche Dienstleistungen	1,6	1,7	1,3	1,4
Interessensvertretungen	1,1	1,5	1,5	1,5
Gesamt	0,6	1,3	0,8	1,3

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2023 prognostiziert; Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt.

Übersicht 6: Unselbständige Beschäftigung in den Branchen, Veränderungen 2016 bis 2023

	Beschäftigungsniveau		Veränderung 2016-2023		Österreich in % p.a.
	Niederösterreich 2016	2023	absolut	in % p.a.	
Land- u. Forstwirtschaft	7.400	8.300	900	1,7	1,5
Bergbau, Stein- und Glaswaren	6.900	6.900	-100	-0,1	-0,5
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	16.000	16.500	500	0,5	0,5
Textil und Bekleidung	1.900	1.600	-300	-2,3	-1,9
Be- und Verarbeitung von Holz	5.500	5.500	0	0,0	-0,5
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	5.400	5.100	-200	-0,6	-0,9
Chemie u. Erdölverarbeitung	5.800	6.000	200	0,5	1,4
Gummi- und Kunststoffwaren	4.700	5.000	300	0,8	1,4
Metallerzeugung	18.900	19.600	800	0,6	1,1
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	7.800	8.800	1.000	1,7	0,8
Maschinenbau	13.200	13.700	600	0,6	1,2
Fahrzeugbau	3.200	3.400	200	0,7	0,5
Sonstiger produzierender Bereich	10.200	9.800	-500	-0,7	-0,4
Energieversorgung	2.800	2.900	100	0,3	0,1
Wasser- Abwasser	3.500	3.700	200	0,8	0,9
Bauwesen	45.800	47.800	2.000	0,6	0,3
KFZ-Handel, Reparatur	14.100	15.200	1.100	1,1	0,8
Großhandel	38.700	42.100	3.400	1,2	0,6
Einzelhandel	52.700	57.300	4.600	1,2	1,0
Verkehr	21.600	22.200	500	0,4	0,6
Lagererei	15.800	17.800	2.100	1,8	1,5
Nachrichtenübermittlung	4.300	4.000	-300	-1,0	-1,1
Beherbergung und Gastronomie	24.700	29.400	4.700	2,5	2,3
Medien	1.500	1.600	200	1,5	1,2
Telekommunikation	700	700	0	0,3	0,1
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	3.900	5.500	1.600	4,9	4,9
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	14.000	13.900	-100	-0,1	-0,4
Grundstücks- und Wohnungswesen	4.400	4.600	200	0,7	0,7
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	12.200	15.800	3.500	3,7	2,9
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	8.900	11.300	2.400	3,5	3,1
Überlassung von Arbeitskräften	10.400	12.100	1.800	2,3	3,2
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	4.900	6.200	1.300	3,4	2,4
Gebäudebetreuung	13.300	16.600	3.300	3,3	2,4
Öffentliche Verwaltung	42.400	42.900	500	0,2	0,2
Erziehung und Unterricht	43.300	48.000	4.800	1,5	1,4
Gesundheits- u. Sozialwesen	70.100	82.500	12.400	2,3	2,3
Persönliche Dienstleistungen	11.900	13.400	1.500	1,7	1,4
Interessensvertretungen	8.100	9.100	900	1,5	1,5
Gesamt	580.600	636.700	56.100	1,3	1,3

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2023 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt.

Übersicht 7: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht, Veränderungen 2016 bis 2023

	Niveau 2016		Veränderung 2016-2023		Niederösterreich		Österreich	
	Niederösterreich		Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
	Frauen	Männer						
Land- u. Forstwirtschaft	2.600	4.800	300	600	1,6	1,7	1,4	1,5
Bergbau, Stein- und Glaswaren	1.000	5.900	0	-100	-0,1	-0,1	-0,7	-0,4
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	6.800	9.200	0	500	0,0	0,8	0,4	0,6
Textil und Bekleidung	1.100	800	-200	-100	-2,9	-1,5	-2,3	-1,4
Be- und Verarbeitung von Holz	900	4.600	0	0	-0,4	0,0	-0,8	-0,4
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	1.400	3.900	0	-200	-0,2	-0,7	-0,8	-1,0
Chemie u. Erdölverarbeitung	1.500	4.300	200	0	1,4	0,1	2,1	1,0
Gummi- und Kunststoffwaren	1.300	3.400	0	200	0,5	0,9	1,3	1,4
Metallerzeugung	3.500	15.400	400	400	1,4	0,4	2,1	0,9
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	2.100	5.700	200	800	1,3	1,9	0,6	0,9
Maschinenbau	1.800	11.300	400	200	2,6	0,2	2,6	0,9
Fahrzeugbau	600	2.600	0	100	0,2	0,8	0,3	0,5
Sonstiger produzierender Bereich	2.300	7.900	-100	-400	-0,5	-0,7	-0,3	-0,4
Energieversorgung	400	2.400	0	0	1,0	0,1	0,9	-0,1
Wasser- Abwasser	700	2.800	0	200	0,8	0,8	1,4	0,8
Bauwesen	5.800	40.000	500	1.500	1,1	0,5	0,7	0,2
KFZ-Handel, Reparatur	3.000	11.100	400	600	1,9	0,8	1,7	0,6
Großhandel	12.500	26.200	1.100	2.300	1,2	1,2	0,7	0,6
Einzelhandel	37.900	14.800	3.000	1.600	1,1	1,5	0,9	1,1
Verkehr	3.800	17.900	200	300	0,8	0,3	1,0	0,5
Lagerei	3.000	12.700	500	1.600	2,2	1,7	1,9	1,4
Nachrichtenübermittlung	1.400	2.900	-200	-100	-1,7	-0,7	-1,5	-0,9
Beherbergung und Gastronomie	15.000	9.700	2.800	2.000	2,5	2,7	2,1	2,5
Medien	800	700	100	100	1,6	1,4	1,4	0,9
Telekommunikation	200	500	0	0	0,1	0,4	0,1	0,2
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	1.200	2.700	500	1.000	5,3	4,8	5,6	4,7
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	7.200	6.800	0	-100	0,0	-0,3	-0,3	-0,5
Grundstücks- und Wohnungswesen	2.500	1.900	100	200	0,3	1,2	0,5	0,9
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	7.500	4.700	2.000	1.500	3,5	4,0	2,6	3,2
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	3.300	5.500	900	1.500	3,6	3,4	3,2	3,0
Überlassung von Arbeitskräften	2.300	8.100	400	1.300	2,5	2,2	3,3	3,1
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	2.200	2.700	500	800	3,0	3,8	2,0	2,9
Gebäudebetreuung	7.000	6.300	1.700	1.700	3,1	3,4	2,3	2,6
Öffentliche Verwaltung	17.700	24.700	1.400	-900	1,1	-0,5	1,1	-0,6
Erziehung und Unterricht	28.700	14.600	4.300	500	2,0	0,5	1,8	0,5
Gesundheits- u. Sozialwesen	50.500	19.700	8.900	3.500	2,3	2,4	2,3	2,2
Persönliche Dienstleistungen	7.800	4.100	800	700	1,5	2,3	1,2	1,8
Interessensvertretungen	4.900	3.300	700	200	1,9	0,9	1,8	0,9
Gesamt	253.900	326.700	31.900	24.100	1,7	1,0	1,6	1,0

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2023 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt.

Übersicht 8: Unselbständige Beschäftigung in den 27 Berufsgruppen, Veränderungen von 2016 bis 2023

	Beschäftigungsniveau		Veränderung 2016-2023		Österreich in % p.a.
	Niederösterreich		absolut	in % p.a.	
	2016	2023			
Berufshauptgruppe 1	27.500	31.200	3.700	1,8	1,5
1 Führungskräfte	27.500	31.200	3.700	1,8	1,5
Berufshauptgruppe 2	82.500	100.300	17.800	2,8	2,8
2 Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	19.200	24.200	5.000	3,4	2,9
3 Lehrkräfte	33.100	37.000	3.800	1,6	1,5
4 Sonst. wissensch. u. verw. Berufe	30.200	39.100	8.900	3,8	3,8
Berufshauptgruppe 3	34.300	40.200	5.900	2,3	2,3
5 Technische Fachkräfte	34.300	40.200	5.900	2,3	2,3
Berufshauptgruppe 4	84.700	93.300	8.600	1,4	1,4
6 Gesundheitsfachkräfte	24.100	31.000	6.900	3,7	3,5
7 Kaufmännische Fachkräfte	52.100	52.400	300	0,1	0,0
8 Juristische, sozialpflegerische u. Kulturfachkräfte (nicht akad.)	8.500	9.900	1.400	2,2	2,1
Berufshauptgruppe 5	69.200	72.200	3.000	0,6	0,7
9 Allgemeine Bürokräfte	37.600	39.400	1.800	0,7	0,9
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	10.900	11.500	600	0,8	0,8
11 Spezialisierte Bürokräfte	20.800	21.300	600	0,4	0,1
Berufshauptgruppe 6	110.200	125.400	15.200	1,9	1,7
12 Sonstige pers. Dienstleistungsberufe	20.200	22.300	2.100	1,4	1,4
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie	15.300	17.600	2.400	2,1	1,9
14 FriseurInnen u. verw. Berufe	4.400	4.700	300	1,1	0,8
15 Verkaufskräfte	48.500	53.400	5.000	1,4	1,3
16 Betreuungsberufe	21.900	27.300	5.400	3,2	2,9
Berufshauptgruppe 7	89.300	92.500	3.200	0,5	0,5
17 Fachkräfte in Land/Forstwirtschaft	6.400	6.600	200	0,5	0,6
18 Baukonstruktions- und verwandte Berufe	12.500	13.300	900	1,0	0,6
19 Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe	13.000	13.500	500	0,5	0,3
20 Metallbearbeitungsberufe	16.400	17.100	700	0,6	0,8
21 Maschinenmechaniker/-schlosserInnen	14.500	14.700	200	0,2	0,6
22 Elektriker-, ElektronikerInnen	13.600	14.300	700	0,7	0,6
23 Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	13.000	13.100	0	0,0	-0,1
Berufshauptgruppe 8	36.300	35.300	-1.000	-0,4	-0,8
24 Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	11.800	11.200	-600	-0,7	-1,1
25 Fahrzeugführer, Bedienung mobiler Anlagen	24.500	24.000	-500	-0,3	-0,6
Berufshauptgruppe 9	43.900	43.800	-100	0,0	-0,2
26 Dienstleistungshilfskräfte	22.800	23.600	800	0,5	0,4
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	21.100	20.100	-1.000	-0,7	-1,1
Gesamt	580.600	636.700	56.100	1,3	1,3

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle - Werte für 2023 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte - Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte. Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt.

Übersicht 9: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, Veränderung 2016 bis 2023

	Niveau 2016		Veränderung 2016-2023		Niederösterreich		Österreich	
	Niederösterreich		absolut		in % p.a.		in % p.a.	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
Berufshauptgruppe 1	7.900	19.600	1.700	2.000	2,7	1,4	1,9	1,4
1 Führungskräfte	7.900	19.600	1.700	2.000	2,7	1,4	1,9	1,4
Berufshauptgruppe 2	40.800	41.700	8.700	9.100	2,8	2,8	2,8	2,8
2 Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	7.000	12.200	2.200	2.900	3,9	3,1	3,2	2,8
3 Lehrkräfte	24.200	8.900	3.600	300	2,0	0,4	1,8	0,7
4 Sonst. wissenschaft. u. verw. Berufe	9.600	20.600	3.000	5.900	4,0	3,7	4,2	3,5
Berufshauptgruppe 3	2.300	32.000	400	5.500	2,3	2,3	2,6	2,3
5 Technische Fachkräfte	2.300	32.000	400	5.500	2,3	2,3	2,6	2,3
Berufshauptgruppe 4	49.300	35.400	7.100	1.400	1,9	0,6	1,8	0,6
6 Gesundheitsfachkräfte	17.300	6.800	5.400	1.500	4,0	2,9	3,8	2,7
7 Kaufmännische Fachkräfte	27.100	25.000	800	-500	0,4	-0,3	0,3	-0,3
8 Juristische, sozialpflegerische u. Kulturfachkräfte (nicht akad.)	4.900	3.600	900	400	2,5	1,7	2,5	1,5
Berufshauptgruppe 5	46.700	22.500	3.100	-100	0,9	-0,1	0,9	0,1
9 Allgemeine Bürokräfte	27.500	10.100	1.900	-200	1,0	-0,2	1,1	0,3
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	7.500	3.400	400	200	0,8	0,6	0,9	0,7
11 Spezialisierte Bürokräfte	11.800	9.000	700	-100	0,8	-0,2	0,4	-0,3
Berufshauptgruppe 6	72.500	37.700	10.700	4.500	2,0	1,6	1,8	1,6
12 Sonstige pers. Dienstleistungsberufe	7.700	12.500	1.000	1.200	1,7	1,3	1,4	1,4
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie	7.800	7.500	1.100	1.200	1,9	2,2	1,8	2,1
14 FriseurInnen u. verw. Berufe	4.000	400	300	0	1,1	0,7	0,9	0,4
15 Verkaufskräfte	35.600	12.900	3.700	1.300	1,4	1,3	1,3	1,3
16 Betreuungsberufe	17.500	4.400	4.600	800	3,4	2,4	3,1	2,0
Berufshauptgruppe 7	6.600	82.800	0	3.200	0,0	0,5	0,3	0,5
17 Fachkräfte in Land/Forstwirtschaft	1.400	5.000	0	200	-0,3	0,7	0,3	0,7
18 Baukonstruktions- und verwandte Berufe	100	12.300	0	900	-0,3	1,0	0,5	0,6
19 Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe	400	12.600	0	400	1,2	0,5	0,9	0,3
20 Metallbearbeitungsberufe	500	15.900	0	700	-0,9	0,6	0,9	0,8
21 Maschinenmechaniker/-schlosserInnen	200	14.200	0	200	0,1	0,2	0,8	0,6
22 Elektriker-, ElektronikerInnen	1.000	12.500	100	600	1,6	0,6	1,8	0,6
23 Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	2.900	10.200	-100	100	-0,6	0,2	-0,3	-0,1
Berufshauptgruppe 8	4.000	32.300	-100	-900	-0,4	-0,4	-0,8	-0,8
24 Bed. stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	3.500	8.300	-100	-500	-0,4	-0,9	-0,9	-1,2
25 Fahrzeugführer, Bedienung mobiler Anlagen	600	24.000	0	-400	-0,9	-0,3	-0,1	-0,6
Berufshauptgruppe 9	23.800	20.100	400	-500	0,2	-0,4	0,2	-0,8
26 Dienstleistungshilfskräfte	18.600	4.200	400	400	0,3	1,4	0,4	0,5
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	5.200	15.900	0	-900	-0,1	-0,9	-0,8	-1,2
Gesamt	253.900	326.700	31.900	24.100	1,7	1,0	1,6	1,0

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2023 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte. Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt.

5.2. Tabellenanhang zur Branchenprognose

Übersicht 10: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht 2016 bis 2023, absolute Beschäftigungsniveaus 2016 und 2023

	Niveau 2016			Niveau 2023		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Land- u. Forstwirtschaft	7.400	2.600	4.800	8.300	2.900	5.400
Bergbau, Stein- und Glaswaren	6.900	1.000	5.900	6.900	1.000	5.900
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	16.000	6.800	9.200	16.500	6.800	9.800
Textil und Bekleidung	1.900	1.100	800	1.600	900	800
Be- und Verarbeitung von Holz	5.500	900	4.600	5.500	800	4.600
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	5.400	1.400	3.900	5.100	1.400	3.700
Chemie u. Erdölverarbeitung	5.800	1.500	4.300	6.000	1.700	4.300
Gummi- und Kunststoffwaren	4.700	1.300	3.400	5.000	1.300	3.700
Metallerzeugung	18.900	3.500	15.400	19.600	3.900	15.800
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	7.800	2.100	5.700	8.800	2.300	6.500
Maschinenbau	13.200	1.800	11.300	13.700	2.200	11.500
Fahrzeugbau	3.200	600	2.600	3.400	600	2.800
Sonstiger produzierender Bereich	10.200	2.300	7.900	9.800	2.300	7.500
Energieversorgung	2.800	400	2.400	2.900	400	2.500
Wasser- Abwasser	3.500	700	2.800	3.700	700	3.000
Bauwesen	45.800	5.800	40.000	47.800	6.300	41.500
KFZ-Handel, Reparatur	14.100	3.000	11.100	15.200	3.400	11.700
Großhandel	38.700	12.500	26.200	42.100	13.600	28.400
Einzelhandel	52.700	37.900	14.800	57.300	40.900	16.300
Verkehr	21.600	3.800	17.900	22.200	4.000	18.200
Lagerei	15.800	3.000	12.700	17.800	3.500	14.300
Nachrichtenübermittlung	4.300	1.400	2.900	4.000	1.200	2.800
Beherbergung und Gastronomie	24.700	15.000	9.700	29.400	17.800	11.700
Medien	1.500	800	700	1.600	900	800
Telekommunikation	700	200	500	700	200	500
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	3.900	1.200	2.700	5.500	1.700	3.800
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	14.000	7.200	6.800	13.900	7.200	6.700
Grundstücks- und Wohnungswesen	4.400	2.500	1.900	4.600	2.500	2.100
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	12.200	7.500	4.700	15.800	9.600	6.200
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	8.900	3.300	5.500	11.300	4.300	7.000
Überlassung von Arbeitskräften	10.400	2.300	8.100	12.100	2.700	9.400
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	4.900	2.200	2.700	6.200	2.700	3.500
Gebäudebetreuung	13.300	7.000	6.300	16.600	8.700	8.000
Öffentliche Verwaltung	42.400	17.700	24.700	42.900	19.100	23.800
Erziehung und Unterricht	43.300	28.700	14.600	48.000	32.900	15.100
Gesundheits- u. Sozialwesen	70.100	50.500	19.700	82.500	59.300	23.200
Persönliche Dienstleistungen	11.900	7.800	4.100	13.400	8.600	4.800
Interessensvertretungen	8.100	4.900	3.300	9.100	5.600	3.500
Insgesamt	580.600	253.900	326.700	636.700	285.900	350.800

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2023 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

Übersicht 11: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht 2016 bis 2023, absolute Veränderung

	2008-2016			2016-2023		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Land-u. Forstwirtschaft	1.600	500	1.100	900	300	600
Bergbau, Stein- und Glaswaren	-900	-100	-800	-100	0	-100
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	-100	-200	200	500	0	500
Textil und Bekleidung	-1.300	-1.000	-300	-300	-200	-100
Be- und Verarbeitung von Holz	-600	-200	-500	0	0	0
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	-1.100	-300	-800	-200	0	-200
Chemie u. Erdölverarbeitung	-400	0	-400	200	200	0
Gummi- und Kunststoffwaren	-300	-100	-200	300	0	200
Metallerzeugung	-2.100	-400	-1.800	800	400	400
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	1.100	100	1.000	1.000	200	800
Maschinenbau	-800	-200	-600	600	400	200
Fahrzeugbau	-400	-300	-100	200	0	100
Sonstiger produzierender Bereich	-2.000	-400	-1.600	-500	-100	-400
Energieversorgung	0	0	-100	100	0	0
Wasser- Abwasser	200	100	200	200	0	200
Bauwesen	1.500	300	1.100	2.000	500	1.500
KFZ-Handel, Reparatur	200	200	0	1.100	400	600
Großhandel	3.800	500	3.300	3.400	1.100	2.300
Einzelhandel	4.300	2.300	2.000	4.600	3.000	1.600
Verkehr	-1.400	-500	-900	500	200	300
Lagerei	800	200	600	2.100	500	1.600
Nachrichtenübermittlung	-1.300	-600	-700	-300	-200	-100
Beherbergung und Gastronomie	3.900	2.000	1.900	4.700	2.800	2.000
Medien	100	100	100	200	100	100
Telekommunikation	-100	-100	0	0	0	0
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	1.100	300	800	1.600	500	1.000
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	-400	-100	-300	-100	0	-100
Grundstücks- und Wohnungswesen	-200	-400	200	200	100	200
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	3.300	1.800	1.600	3.500	2.000	1.500
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	1.600	600	900	2.400	900	1.500
Überlassung von Arbeitskräften	-2.000	-1.100	-900	1.800	400	1.300
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	1.000	100	900	1.300	500	800
Gebäudebetreuung	3.700	1.500	2.100	3.300	1.700	1.700
Öffentliche Verwaltung	-100	1.000	-1.200	500	1.400	-900
Erziehung und Unterricht	3.000	3.100	-100	4.800	4.300	500
Gesundheits- u. Sozialwesen	11.300	7.600	3.700	12.400	8.900	3.500
Persönliche Dienstleistungen	1.400	500	800	1.500	800	700
Interessensvertretungen	700	600	100	900	700	200
Insgesamt	29.100	17.500	11.600	56.100	31.900	24.100

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2023 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

Übersicht 12: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht 2016 bis 2023, relative Veränderung

	2008-2016			2016-2023		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
	in % pro Jahr			in % pro Jahr		
Land-u. Forstwirtschaft	3,1	2,5	3,5	1,7	1,6	1,7
Bergbau, Stein- und Glaswaren	-1,5	-1,5	-1,5	-0,1	-0,1	-0,1
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	0,0	-0,4	0,2	0,5	0,0	0,8
Textil und Bekleidung	-6,3	-8,0	-3,6	-2,3	-2,9	-1,5
Be- und Verarbeitung von Holz	-1,3	-2,1	-1,2	0,0	-0,4	0,0
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	-2,3	-2,1	-2,4	-0,6	-0,2	-0,7
Chemie u. Erdölverarbeitung	-0,7	0,3	-1,1	0,5	1,4	0,1
Gummi- und Kunststoffwaren	-0,7	-1,0	-0,5	0,8	0,5	0,9
Metallerzeugung	-1,3	-1,2	-1,3	0,6	1,4	0,4
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	2,0	0,7	2,5	1,7	1,3	1,9
Maschinenbau	-0,7	-1,3	-0,6	0,6	2,6	0,2
Fahrzeugbau	-1,4	-4,6	-0,6	0,7	0,2	0,8
Sonstiger produzierender Bereich	-2,2	-1,9	-2,3	-0,7	-0,5	-0,7
Energieversorgung	-0,2	1,2	-0,4	0,3	1,0	0,1
Wasser- Abwasser	0,8	1,2	0,8	0,8	0,8	0,8
Bauwesen	0,4	0,7	0,4	0,6	1,1	0,5
KFZ-Handel, Reparatur	0,2	0,7	0,0	1,1	1,9	0,8
Großhandel	1,3	0,5	1,7	1,2	1,2	1,2
Einzelhandel	1,1	0,8	1,8	1,2	1,1	1,5
Verkehr	-0,8	-1,6	-0,6	0,4	0,8	0,3
Lagerei	0,7	0,9	0,6	1,8	2,2	1,7
Nachrichtenübermittlung	-3,1	-4,1	-2,6	-1,0	-1,7	-0,7
Beherbergung und Gastronomie	2,2	1,8	2,7	2,5	2,5	2,7
Medien	1,3	0,9	1,8	1,5	1,6	1,4
Telekommunikation	-1,7	-4,7	-0,4	0,3	0,1	0,4
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	4,1	3,2	4,5	4,9	5,3	4,8
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	-0,3	-0,2	-0,5	-0,1	0,0	-0,3
Grundstücks- und Wohnungswesen	-0,5	-2,0	1,7	0,7	0,3	1,2
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	4,0	3,4	5,1	3,7	3,5	4,0
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	2,4	2,7	2,3	3,5	3,6	3,4
Überlassung von Arbeitskräften	-2,2	-4,8	-1,3	2,3	2,5	2,2
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	3,1	0,8	5,3	3,4	3,0	3,8
Gebäudebetreuung	4,2	3,2	5,4	3,3	3,1	3,4
Öffentliche Verwaltung	0,0	0,8	-0,4	0,2	1,1	-0,5
Erziehung und Unterricht	0,9	1,4	0,3	1,5	2,0	0,5
Gesundheits- u. Sozialwesen	2,2	2,1	2,0	2,3	2,3	2,4
Persönliche Dienstleistungen	1,6	0,9	3,0	1,7	1,5	2,3
Interessensvertretungen	1,1	1,6	0,5	1,5	1,9	0,9
Insgesamt	0,6	0,9	0,5	1,3	1,7	1,0

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2023 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

Übersicht 13: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, absolute Beschäftigungsstände 2016 und 2023

	2016			2023		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Berufshauptgruppe 1	27.500	7.900	19.600	31.200	9.600	21.600
1 Führungskräfte	27.500	7.900	19.600	31.200	9.600	21.600
Berufshauptgruppe 2	82.500	40.800	41.700	100.300	49.500	50.800
2 Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	19.200	7.000	12.200	24.200	9.200	15.000
3 Lehrkräfte	33.100	24.200	8.900	37.000	27.800	9.200
4 Sonst. wissenschaftl. u. verw. Berufe	30.200	9.600	20.600	39.100	12.600	26.500
Berufshauptgruppe 3	34.300	2.300	32.000	40.200	2.700	37.500
5 Technische Fachkräfte	34.300	2.300	32.000	40.200	2.700	37.500
Berufshauptgruppe 4	84.700	49.300	35.400	93.300	56.400	36.900
6 Gesundheitsfachkräfte	24.100	17.300	6.800	31.000	22.700	8.300
7 Kaufmännische Fachkräfte	52.100	27.100	25.000	52.400	27.900	24.500
8 Juristische, sozialpflegerische u. Kulturfachkräfte (nicht akad.)	8.500	4.900	3.600	9.900	5.800	4.000
Berufshauptgruppe 5	69.200	46.700	22.500	72.200	49.800	22.300
9 Allgemeine Bürokräfte	37.600	27.500	10.100	39.400	29.500	9.900
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	10.900	7.500	3.400	11.500	7.900	3.600
11 Spezialisierte Bürokräfte	20.800	11.800	9.000	21.300	12.500	8.900
Berufshauptgruppe 6	110.200	72.500	37.700	125.400	83.200	42.200
12 Sonstige pers. Dienstleistungsberufe	20.200	7.700	12.500	22.300	8.600	13.700
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie	15.300	7.800	7.500	17.600	8.900	8.800
14 FriseurInnen u. verw. Berufe	4.400	4.000	400	4.700	4.300	400
15 Verkaufskräfte	48.500	35.600	12.900	53.400	39.300	14.200
16 Betreuungsberufe	21.900	17.500	4.400	27.300	22.100	5.200
Berufshauptgruppe 7	89.300	6.600	82.800	92.500	6.600	85.900
17 Fachkräfte in Land/Forstwirtschaft	6.400	1.400	5.000	6.600	1.400	5.200
18 Baukonstruktions- und verwandte Berufe	12.500	100	12.300	13.300	100	13.200
19 Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe	13.000	400	12.600	13.500	500	13.100
20 Metallbearbeitungsberufe	16.400	500	15.900	17.100	400	16.600
21 Maschinenmechaniker/-schlosserInnen	14.500	200	14.200	14.700	200	14.400
22 Elektriker-, ElektronikerInnen	13.600	1.000	12.500	14.300	1.200	13.100
23 Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	13.000	2.900	10.200	13.100	2.700	10.300
Berufshauptgruppe 8	36.300	4.000	32.300	35.300	3.900	31.300
24 Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	11.800	3.500	8.300	11.200	3.400	7.800
25 Fahrzeugführer, Bedienung mobiler Anlagen	24.500	600	24.000	24.000	500	23.500
Berufshauptgruppe 9	43.900	23.800	20.100	43.800	24.200	19.600
26 Dienstleistungshilfskräfte	22.800	18.600	4.200	23.600	19.000	4.600
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	21.100	5.200	15.900	20.100	5.100	15.000
Gesamt	580.600	253.900	326.700	636.700	285.900	350.800

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2023 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte.

5.3. Tabellenanhang zur Berufsprognose

Übersicht 14: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, absolute und relative Veränderung 2016 bis 2023

	2016			2023		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
	absolut			in % pro Jahr		
Berufshauptgruppe 1	3.700	1.700	2.000	1,8	2,7	1,4
1 Führungskräfte	3.700	1.700	2.000	1,8	2,7	1,4
Berufshauptgruppe 2	17.800	8.700	9.100	2,8	2,8	2,8
2 Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	5.000	2.200	2.900	3,4	3,9	3,1
3 Lehrkräfte	3.800	3.600	300	1,6	2,0	0,4
4 Sonst. wissensch. u. verw. Berufe	8.900	3.000	5.900	3,8	4,0	3,7
Berufshauptgruppe 3	5.900	400	5.500	2,3	2,3	2,3
5 Technische Fachkräfte	5.900	400	5.500	2,3	2,3	2,3
Berufshauptgruppe 4	8.600	7.100	1.400	1,4	1,9	0,6
6 Gesundheitsfachkräfte	6.900	5.400	1.500	3,7	4,0	2,9
7 Kaufmännische Fachkräfte	300	800	-500	0,1	0,4	-0,3
8 Juristische, sozialpflegerische u. Kulturfachkräfte (nicht akad.)	1.400	900	400	2,2	2,5	1,7
Berufshauptgruppe 5	3.000	3.100	-100	0,6	0,9	-0,1
9 Allgemeine Bürokräfte	1.800	1.900	-200	0,7	1,0	-0,2
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	600	400	200	0,8	0,8	0,6
11 Spezialisierte Bürokräfte	600	700	-100	0,4	0,8	-0,2
Berufshauptgruppe 6	15.200	10.700	4.500	1,9	2,0	1,6
12 Sonstige pers. Dienstleistungsberufe	2.100	1.000	1.200	1,4	1,7	1,3
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie	2.400	1.100	1.200	2,1	1,9	2,2
14 FriseurInnen u. verw. Berufe	300	300	0	1,1	1,1	0,7
15 Verkaufskräfte	5.000	3.700	1.300	1,4	1,4	1,3
16 Betreuungsberufe	5.400	4.600	800	3,2	3,4	2,4
Berufshauptgruppe 7	3.200	0	3.200	0,5	0,0	0,5
17 Fachkräfte in Land/Forstwirtschaft	200	0	200	0,5	-0,3	0,7
18 Baukonstruktions- und verwandte Berufe	900	0	900	1,0	-0,3	1,0
19 Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe	500	0	400	0,5	1,2	0,5
20 Metallbearbeitungsberufe	700	0	700	0,6	-0,9	0,6
21 Maschinenmechaniker/-schlosserInnen	200	0	200	0,2	0,1	0,2
22 Elektriker-, ElektronikerInnen	700	100	600	0,7	1,6	0,6
23 Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	0	-100	100	0,0	-0,6	0,2
Berufshauptgruppe 8	-1.000	-100	-900	-0,4	-0,4	-0,4
24 Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	-600	-100	-500	-0,7	-0,4	-0,9
25 Fahrzeugführer, Bedienung mobiler Anlagen	-500	0	-400	-0,3	-0,9	-0,3
Berufshauptgruppe 9	-100	400	-500	0,0	0,2	-0,4
26 Dienstleistungshilfskräfte	800	400	400	0,5	0,3	1,4
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	-1.000	0	-900	-0,7	-0,1	-0,9
Gesamt	56.100	31.900	24.100	1,3	1,7	1,0

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2023 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte.

5.4. Branchen- und Berufsgliederung

Übersicht 15: Gliederung der Branchengruppen

PRODUKTIONSBEREICH:				
1 Land-u. Forstwirtschaft	Land-u. Forstwirtschaft		Primärsektor/Primärer S.	
2 Bergbau, Stein- und Glaswaren 3 Nahrungs- u. Genussmittelherstellung 4 Textil und Bekleidung 5 Be- und Verarbeitung von Holz 6 Papier, Pappe, Herstellung von Druckerzeugnissen 7 Chemie u. Erdölverarbeitung 8 Gummi- und Kunststoffwaren 9 Metallerzeugung 10 Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik 11 Maschinenbau 12 Fahrzeugbau 13 Sonstiger produzierender Bereich	Sachgütererzeugung¹⁾		Sekundärsektor Sekundärer Sektor	
14 Energieversorgung 15 Wasser- Abwasser	Energie- u. (Ab-)Wasserwirtschaft			
16 Bauwesen	Bauwesen			
DIENSTLEISTUNGSBEREICH:				
17 KFZ-Handel, Reparatur 18 Großhandel 19 Einzelhandel	Handel	Marktbezogene Dienstleistungen	Tertiärsektor Tertiärer Sektor	
20 Verkehr 21 Lagerei 22 Nachrichtenübermittlung	Verkehr und Lagerei			
23 Beherbergung und Gastronomie	Beherbergung und Gastronomie			
24 Medien 25 Telekommunikation 26 Informationstechnologie u. -dienstleistungen	Information und Kommunikation			
27 Finanz-, Kredit- u. Versicherungswesen	Finanz-, Kredit- u. Versicherungswesen			
28 Grundstücks- und Wohnungswesen	Grundstücks- und Wohnungswesen			
29 Rechts-, Steuer, Unternehmensberatung, Werbung Forschung sowie technische u. freiberufliche Tätigkeiten 30	Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische Dienstleistungen			
31 Überlassung von Arbeitskräften Sonstige Dienstleistungen f. Unternehmen o. Privatpersonen 32 33 Gebäudebetreuung	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen			
34 Öffentliche Verwaltung 35 Erziehung und Unterricht 36 Gesundheits- u. Sozialwesen	Öffentliche Verwaltung Erziehung und Unterricht Gesundheits- u. Sozialwesen			Öffentlichkeits- nahe Dienstleistungen
37 Persönliche Dienstleistungen 38 Interessensvertretungen	Persönliche Dienstleistungen Interessensvertretungen			Sonstige Dienstleistungen

Q: WIFO (Branchen- und Berufsprognose). 1) Sachgütererzeugung umfasst die ÖNACE08-Abschnitte C Herstellung von Waren und B Bergbau.

Übersicht 16: Zusammenfassung der ÖNACE-08-Abschnitte zu Branchengruppen

Nr. Branchengruppe	ÖNACE 08-Abschnitte
1 Land- u. Forstwirtschaft	A Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei
2 Bergbau, Stein- und Glaswaren <i>zuzüglich abweichender ÖNACE-Abteilungen:</i>	B Bergbau, Gewinnung v. Steinen u. Erden C23 Herstellung v. Glas u. Glaswaren, Keramik, Verarbeitung v. Steinen u. Erden
3 Nahrungs- u. Genussmittelherstellung 4 Textil und Bekleidung 5 Be- und Verarbeitung von Holz 6 Papier, Pappe, Herstellung von Druckerzeugnissen 7 Chemie u. Erdölverarbeitung 8 Gummi- und Kunststoffwaren 9 Metallerzeugung 10 Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik 11 Maschinenbau 12 Fahrzeugbau 13 Sonstiger produzierender Bereich	C Herstellung von Waren (ohne C23 Glas u. Glaswaren, Keramik, ...)
14 Energieversorgung	D Energieversorgung
15 Wasser- Abwasser	E Wasserversorgung, Abwasser-, Abfallentsorgung
16 Bauwesen	F Bau
17 KFZ-Handel, Reparatur 18 Großhandel 19 Einzelhandel	G Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. KFZ
20 Verkehr 21 Lagerei 22 Nachrichtenübermittlung	H Verkehr und Lagerei
23 Beherbergung und Gastronomie	I Beherbergung und Gastronomie
24 Medien 25 Telekommunikation 26 Informationstechnologie u. -dienstleistungen	J Information und Kommunikation
27 Finanz-, Kredit- u. Versicherungswesen	K Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen
28 Grundstücks- und Wohnungswesen	L Grundstücks- und Wohnungswesen
29 Rechts-, Steuer, Unternehmensberatung, Werbung Forschung sowie technische u. freiberufliche Tätigkeiten 30	M Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische DL
31 Überlassung von Arbeitskräften Sonstige Dienstleistungen f. Unternehmen o. Privatpersonen 32 33 Gebäudebetreuung	N Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen
34 Öffentliche Verwaltung	O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung
35 Erziehung und Unterricht	P Erziehung und Unterricht
36 Gesundheits- u. Sozialwesen <i>zuzüglich abweichender ÖNACE-Abteilungen:</i>	Q Gesundheits- und Sozialwesen M75 Veterinärwesen
37 Persönliche Dienstleistungen <i>zuzüglich abweichender ÖNACE-Abteilungen:</i>	R Kunst, Unterhaltung und Erholung T Private Haushalte S95 Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern S96 Erbringung v. sonst. überwiegend persönlichen Dienstleistungen
38 Interessensvertretungen <i>zuzüglich abweichender ÖNACE-Abteilungen:</i>	U Exterritoriale Organisationen S 94 Interessensvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen

Q: WIFO (Branchen- und Berufsprognose).

Übersicht 17: Zusammenfassung von Branchengruppen auf Basis von ÖNACE 2-Stellern

Nr.	Bezeichnung	NACE 08 2-Steller
1	Land- u. Forstwirtschaft	(01) Landwirtschaft, Jagd und damit verbundene Tätigkeiten; (02) Forstwirtschaft und Holzeinschlag ;(03) Fischerei und Aquakultur
2	Bergbau, Stein- und Glaswaren	(05) Kohlenbergbau; (06) Gewinnung von Erdöl und Erdgas; (07) Erzbergbau; (08) Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau; (09) Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden; (23) Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden
3	Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	(10) Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln; (11) Getränkeherstellung; (12) Tabakverarbeitung
4	Textil und Bekleidung	(13) Herstellung von Textilien; (14) Herstellung von Bekleidung; (15) Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen
5	Be- und Verarbeitung von Holz	(16) Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)
6	Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	(17) Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus; (18) Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern
7	Chemie u. Erdölverarbeitung	(19) Kokerei und Mineralölverarbeitung; (20) Herstellung von chemischen Erzeugnissen; (21) Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen
8	Gummi- und Kunststoffwaren	(22) Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren
9	Metallerzeugung	(24) Metallerzeugung und -bearbeitung; (25) Herstellung von Metallerzeugnissen
10	Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	(26) Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen ;(27) Herstellung von elektrischen Ausrüstungen
11	Maschinenbau	(28) Maschinenbau
12	Fahrzeugbau	(29) Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen; (30) Sonstiger Fahrzeugbau
13	Sonstiger produzierender Bereich	(31) Herstellung von Möbeln; (32) Herstellung von sonstigen Waren, (33) Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen
14	Energieversorgung	(35) Energieversorgung
15	Wasser- Abwasser	(36) Wasserversorgung; (37) Abwasserentsorgung; (38) Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung; (39) Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung
16	Bauwesen	(41) Hochbau; (42) Tiefbau ;(43) Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe
17	KFZ-Handel, Reparatur	(45) Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen
18	Großhandel	(46) Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und Krafträdern)
19	Einzelhandel	(47) Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)
20	Verkehr	(49) Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen; (50) Schifffahrt; (51) Luftfahrt
21	Lagerei	(52) Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr
22	Nachrichtenübermittlung	(53) Post-, Kurier- und Expressdienste
23	Beherbergung und Gastronomie	(55) Beherbergung; (56) Gastronomie
24	Medien	(58) Verlagswesen; (59) Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik; (60) Rundfunkveranstalter
25	Telekommunikation	(61) Telekommunikation
26	Informationstechnologie u. -dienstleistungen	(62) Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie; (63) Informationsdienstleistungen
27	Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	(64) Erbringung von Finanzdienstleistungen; (65) Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung); (66) Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verb. Tätigkeiten
28	Grundstücks- und Wohnungswesen	(68) Grundstücks- und Wohnungswesen
29	Rechts-, Steuer-, Unternehmensber., Werbung	(69) Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung; (70) Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung ;(73) Werbung und Marktforschung
30	Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	(71) Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung; (72) Forschung und Entwicklung; (74) Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten
31	Überlassung von Arbeitskräften	(78) Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften
32	Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	(77) Vermietung von beweglichen Sachen (79); Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen; (82) Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a. n. g.
33	Gebäudebetreuung	(80) Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien; (81) Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau
34	Öffentliche Verwaltung	(84) Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung

Nr.	Bezeichnung	NACE 08 2-Steller
35	Erziehung und Unterricht	(85) Erziehung und Unterricht
36	Gesundheits- u. Sozialwesen	(75) Veterinärwesen (86); Gesundheitswesen; (87) Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime); (88) Sozialwesen (ohne Heime)
37	Sonst. öffentl. u. priv. Dienstleistungen	(90) Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten; (91) Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten; (92) Spiel-, Wett- und Lotteriewesen; (93) Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung; (95) Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern; (96) Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen; (97) Private Haushalte mit Hauspersonal; (98) Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt
38	Interessensvertretungen	(94) Interessensvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport); (99) Exterritoriale Organisationen und Körperschaften

Q: WIFO (Branchen- und Berufsprognose).

Übersicht 18: Zusammenfassung von Berufshaupt- und -untergruppen auf Basis ISCO-08

BEZEICHNUNG	Berufsgliederung gemäß Ö-ISCO (zusammengefasste 3-Steller)
Berufshauptgruppe 1	
1 Führungskräfte	(111) Angehörige gesetzgebender Körperschaften und leitende Verwaltungsbedienstete ; (112) Geschäftsführerinnen und Geschäftsführer und Vorstände ; (121) Führungskräfte in der betrieblichen Verwaltung und in unternehmensbezogenen Dienstleistungen ; (122) Führungskräfte in Vertrieb, Marketing und Entwicklung ; (131) Führungskräfte in der Produktion in Land- und Forstwirtschaft und Fischerei ; (132) Führungskräfte in der Produktion bei der Herstellung von Waren, im Bergbau und im Bau sowie in der Logistik ; (133) Führungskräfte in der Erbringung von Dienstleistungen im Bereich Informations- und Kommunikationstechnologie ; (134) Führungskräfte in der Erbringung von speziellen Dienstleistungen ; (141) Führungskräfte in Hotels und Restaurants ; (142) Führungskräfte in Groß- und Einzelhandel; (143) Führungskräfte in der Erbringung sonstiger Dienstleistungen
Berufshauptgruppe 2	
2 Technische, naturwissenschaftliche, medizinische Berufe (akademisch)	(211) Physikerinnen und Physiker, Chemikerinnen und Chemiker, Geologinnen und Geologen und verwandte Berufe ; (212) Mathematikerinnen und Mathematiker, Versicherungsmathematikerinnen und Versicherungsmathematiker und Statistikerinnen und Statistiker ; (213) Biowissenschaftlerinnen und Biowissenschaftler (214) Ingenieurwissenschaftlerinnen und Ingenieurwissenschaftler (ohne Elektrotechnik, Elektronik und Telekommunikation) ; (215) Ingenieurinnen und Ingenieure in den Bereichen Elektrotechnik, Elektronik und Telekommunikationstechnik ; (216) Architektinnen und Architekten, Raum-, Stadt- und Verkehrsplanerinnen und -planer, Vermessungsingenieurinnen und Vermessungsingenieure und Designerinnen und Designer (221) Ärztinnen und Ärzte (222) Akademische und vergleichbare Krankenpflege- und Geburtshilfefachkräfte ; (223) Akademische und vergleichbare Fachkräfte in der traditionellen und komplementären Medizin ; (224) Feldscherinnen und Feldscher und vergleichbare paramedizinische Praktikerinnen und Praktiker ; (225) Tierärztinnen und Tierärzte ; (226) Sonstige akademische und verwandte Gesundheitsberufe
3 Lehrkräfte	(231) Universitäts- und Hochschullehrerinnen und -lehrer (232) Lehrkräfte im Bereich Berufsbildung ; (235) Sonstige Lehrkräfte (233) Lehrkräfte im Sekundarbereich (234) Lehrkräfte im Primar- und Vorschulbereich
4 Sonstige wissenschaftliche u. verwandte Berufe	(241) Akademische und vergleichbare Fachkräfte im Bereich Finanzen ; (242) Akademische und vergleichbare Fachkräfte in der betrieblichen Verwaltung ; (243) Akademische und vergleichbare Fachkräfte in Vertrieb, Marketing und Öffentlichkeitsarbeit (251) Entwicklerinnen und Entwickler und Analytikerinnen und Analytiker von Software und Anwendungen ; (252) Akademische und vergleichbare Fachkräfte für Datenbanken und Netzwerke; (261) Juristinnen und Juristen (262) Archiv-, Bibliotheks- und Museumswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler ; (263) Sozialwissenschaftlerinnen und Sozialwissenschaftler, Geistliche und Seelsorgerinnen und Seelsorger (264) Autorinnen und Autoren, Journalistinnen und Journalisten und Linguistinnen und Linguisten ; (265) Bildende und darstellende Künstlerinnen und Künstler
Berufshauptgruppe 3	
5 Technische Fachkräfte	(311) Material- und ingenieurtechnische Fachkräfte (312) Produktionsleiterinnen und Produktionsleiter im Bergbau, bei der Herstellung von Waren und im Bau ; (313) Technikerinnen und Techniker in der Prozesssteuerung ; (314) Biotechnikerinnen und Biotechniker und verwandte technische Berufe ; (315) Schiffsführerinnen und Schiffsführer, Flugzeugführerinnen und Flugzeugführer und verwandte Berufe (351) Technikerinnen und Techniker für den Betrieb von Informations- und Kommunikationstechnologie und für die Anwenderbetreuung ; (352) Telekommunikations- und Rundfunktechnikerinnen und -techniker
Berufshauptgruppe 4	
6 Gesundheitsfachkräfte	(321) Medizinische und pharmazeutische Fachberufe ; (323) Nicht akademische Fachkräfte in traditioneller und komplementärer Medizin ; (324) Veterinärmedizinische Fachkräfte und Assistentinnen und Assistenten ; (325) Sonstige Assistenzberufe im Gesundheitswesen (322) Nicht akademische Krankenpflege- und Geburtshilfefachkräfte
7 Kaufmännische Fachkräfte	(331) Nicht akademische Fachkräfte im Bereich Finanzen und mathematische Verfahren (332) Vertriebsagentinnen und Vertriebsagenten, Einkäuferinnen und Einkäufer und Handelsmaklerinnen und Handelsmakler ; (333) Fachkräfte für unternehmensbezogene Dienstleistungen (334) Sekretariatsfachkräfte; (335) Fachkräfte in der öffentlichen Verwaltung
8 Juristische, sozialpflegerische u. Kultur-fachkräfte (nicht akademisch)	(341) Nicht akademische, juristische, sozialpflegerische und religiöse Berufe ; (342) Fachkräfte im Bereich Sport und Fitness ; (343) Fachkräfte in Gestaltung und Kultur sowie Küchenchefinnen und Küchenchefs

Berufshauptgruppe 5	
9 Allgemeine Büro- und Sekretariatskräfte	(411) Allgemeine Bürokräfte ; (441) Sonstige Bürokräfte und verwandte Berufe (412) Sekretariatskräfte (allgemein) ; (413) Schreibkräfte und Datenerfasserinnen und Datenerfasser
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	(421) Schalterbedienstete, Inkassobeauftragte und verwandte Berufe ; (422) Berufe im Bereich Kundeninformation
11 Spezialisierte Bürokräfte	(431) Bürokräfte im Finanz- und Rechnungswesen und in der Statistik (432) Bürokräfte im Bereich Materialwirtschaft und Transport und verwandte Berufe
Berufshauptgruppe 6	
12 Sonstige persönliche Dienstleistungsberufe	(511) Reisebegleiterinnen und Reisebegleiter, Schaffnerinnen und Schaffner und Reiseleiterinnen und Reiseleiter ; (515) Hauswärtinnen und Hauswarte und Hauswirtschaftsleiterinnen und Hauswirtschaftsleiter ; (516) Sonstige Berufe im Bereich personenbezogener Dienstleistungen; (541) Schutzkräfte und Sicherheitsbedienstete
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie 14 FriseurInnen u. verwandte Berufe	(512) Köchinnen und Köche; (513) Kellnerinnen und Kellner und Barkeeperinnen und Barkeeper (514) Friseurinnen und Friseure, Kosmetikerinnen und Kosmetiker und verwandte Berufe
15 Verkaufskräfte	(521) Straßen- und Marktverkäuferinnen und -verkäufer ; (522) Verkaufskräfte in Handelsgeschäften ; (523) Kassierinnen und Kassierer und Kartenverkäuferinnen und Kartenverkäufer ; (524) Sonstige Verkaufskräfte
16 Betreuungsberufe	(531) Kinder- und Lernbetreuerinnen und -betreuer (532) Betreuungsberufe im Gesundheitswesen
Berufshauptgruppe 7	
17 Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft	(611) Gärtnerinnen und Gärtner und Ackerbäuerinnen und Ackerbauern ; (612) Tierhalterinnen und Tierhalter ; (613) Landwirtinnen und Landwirte mit Ackerbau und Tierhaltung (ohne ausgeprägten Schwerpunkt) ; (621) Forstarbeitskräfte und verwandte Berufe ; (622) Fischerinnen und Fischer, Jägerinnen und Jäger und Fallenstellerinnen und Fallensteller ; (631) Ackerbäuerinnen und Ackerbauern für den Eigenbedarf ; (632) Nutztierhalterinnen und Nutztierhalter für den Eigenbedarf ; (633) Ackerbäuerinnen und Ackerbauern und Nutztierhalterinnen und Nutztierhalter (ohne ausgeprägten Schwerpunkt) für den Eigenbedarf ; (634) Fischerinnen und Fischer, Jägerinnen und Jäger, Fallenstellerinnen und Fallensteller und Sammlerinnen und Sammler für den Eigenbedarf
18 Baukonstruktions- und verwandte Berufe	(711) Baukonstruktions- und verwandte Berufe
19 Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe 20 Metallbearbeitungsberufe	(712) Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe; (713) Malerinnen und Maler, Gebäudereinigerinnen und Gebäudereiniger und verwandte Berufe (721) Blechkaltverformerinnen und Blechkaltverformer, Baumetallverformerinnen und Baumetallverformer, Formerinnen und Former (für Metallguss), Schweißerinnen und Schweißer und verwandte Berufe (722) Grobschmiedinnen und Grobschmiede, Werkzeugmechanikerinnen und Werkzeugmechaniker und verwandte Berufe
21 Maschinenmechaniker/-schlosserInnen	(723) Maschinenmechanikerinnen und Maschinenmechaniker und -schlosserinnen und -schlosser
22 Elektriker-, ElektronikerInnen	(741) Elektroinstallateurinnen und Elektroinstallateure und -mechanikerinnen und -mechaniker ; (742) Installateurinnen und Installateure und Mechanikerinnen und Mechaniker für Elektronik und Telekommunikationstechnik
23 Sonstige Handwerks- u. verwandte Berufe	(731) Präzisionshandwerkerinnen und Präzisionshandwerker und kunsthandwerkliche Berufe ; (732) Druckhandwerkerinnen und Druckhandwerker (751) Berufe in der Nahrungsmittelverarbeitung und verwandte handwerkliche Fachkräfte (752) Holzbearbeiterinnen und Holzbearbeiter, Möbeltischlerinnen und Möbeltischler und verwandte Berufe (753) Berufe der Bekleidungsherstellung und verwandte Berufe (754) Sonstige Handwerks- und verwandte Berufe
Berufshauptgruppe 8	
24 Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	(811) Bedienerinnen und Bediener von Anlagen für den Bergbau und die Mineralaufbereitung ; (812) Bedienerinnen und Bediener von Anlagen in der Metallherzeugung, -umformung und -veredlung ; (813) Bedienerinnen und Bediener von Anlagen und Maschinen für chemische und fotografische Erzeugnisse ; (814) Bedienerinnen und Bediener von Maschinen zur Herstellung von Gummi-, Kunststoff- und Papierwaren ; (815) Bedienerinnen und Bediener von Maschinen zur Herstellung von Textil-, Pelz- und Lederwaren ; (816) Bedienerinnen und Bediener von Maschinen zur Herstellung von Nahrungs- und Genussmitteln ; (817) Bedienerinnen und Bediener von Anlagen zur Holzaufbereitung und Papierherstellung ; (818) Bedienerinnen und Bediener sonstiger stationärer Anlagen und Maschinen; (821) Montageberufe
25 Fahrzeugführer, Bedienung mobiler Anlagen	(831) Lokomotivführerinnen und Lokomotivführer und verwandte Berufe ; (832) Kraftfahrzeugführerinnen und Kraftfahrzeugführer ; (833) Fahrerinnen und Fahrer schwerer Lastkraftwagen und Busse ; (835) Deckspersonal auf Schiffen und verwandte Berufe; (834) Bedienerinnen und Bediener mobiler Anlagen

Berufshauptgruppe 9	
26 Dienstleistungshilfskräfte	(911) Reinigungspersonal und Hilfskräfte in Privathaushalten, Hotels und Büros ; (912) Reinigungspersonal für Fahrzeuge, Fenster, Wäsche und sonstige manuelle Reinigungsberufe ; (951) Auf der Straße arbeitende Dienstleistungskräfte und verwandte Berufe ; (952) Straßenverkäuferinnen und Straßenverkäufer (ohne Lebensmittel); (941) Hilfskräfte in der Nahrungsmittelzubereitung
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	(931) Hilfsarbeiterinnen und Hilfsarbeiter im Bergbau und im Bau; (932) Hilfsarbeiterinnen und Hilfsarbeiter bei der Herstellung von Waren (921) Hilfsarbeiterinnen und Hilfsarbeiter in der Land- und Forstwirtschaft und Fischerei ;(933) Hilfsarbeiterinnen und Hilfsarbeiter in Transport und Lagerei ; (961) Abfallentsorgungsarbeiterinnen und Abfallentsorgungsarbeiter ; (962) Sonstige Hilfsarbeitskräfte
Berufshauptgruppe 0	
28 Angehörige der regulären Streitkräfte	(11) Offiziere in regulären Streitkräften ; (21) Unteroffiziere in regulären Streitkräften ; (31) Angehörige der regulären Streitkräfte in sonstigen Rängen

Q: WIFO (Branchen- und Berufsprognose).

Verzeichnis der Übersichten

Übersicht 1: Branchenstruktur 2016 und Beschäftigungsentwicklung 2016 bis 2023, zusammengefasste Branchen	9
Übersicht 2: Top3- und Bottom-3-Branchen nach Geschlecht in Niederösterreich	12
Übersicht 3: Berufsstruktur 2016 und Beschäftigungsentwicklung 2016 bis 2023, gegliedert nach Qualifikationsanforderungen (Skill-Level) und Berufshauptgruppen	14
Übersicht 4: Top3- und Bottom-3-Berufsgruppen nach Geschlecht in Niederösterreich	18
Übersicht 5: Entwicklung der unselbständigen Beschäftigung nach Branchengruppen im Österreich-Vergleich, relative Veränderung 2008-2016 bzw. 2016-2023	19
Übersicht 6: Unselbständige Beschäftigung in den Branchen, Veränderungen 2016 bis 2023	20
Übersicht 7: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht, Veränderungen 2016 bis 2023	21
Übersicht 8: Unselbständige Beschäftigung in den 27 Berufsgruppen, Veränderungen von 2016 bis 2023	22
Übersicht 9: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, Veränderung 2016 bis 2023	23
Übersicht 10: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht 2016 bis 2023, absolute Beschäftigungsniveaus 2016 und 2023	24
Übersicht 11: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht 2016 bis 2023, absolute Veränderung	25
Übersicht 12: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht 2016 bis 2023, relative Veränderung	26
Übersicht 13: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, absolute Beschäftigungsstände 2016 und 2023	27
Übersicht 14: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, absolute und relative Veränderung 2016 bis 2023	28
Übersicht 15: Gliederung der Branchengruppen	29
Übersicht 16: Zusammenfassung der ÖNACE-08-Abschnitte zu Branchengruppen	30
Übersicht 17: Zusammenfassung von Branchengruppen auf Basis von ÖNACE 2-Stellern	31
Übersicht 18: Zusammenfassung von Berufshaupt- und -untergruppen auf Basis ISCO-08	33

Verzeichnis der Abbildungen

Abbildung 1: Wirtschaftswachstum und Arbeitslosigkeit in Niederösterreich im Vergleich zum gesamten Bundesgebiet, 2008 bis 2016	4
Abbildung 2: Entwicklung der erwerbsfähigen Bevölkerung (15-64 Jahre) in Niederösterreich im Vergleich zum gesamten Bundesgebiet, 1982 bis 2023, Index 1982=100.	4
Abbildung 3: Beschäftigungsanteil der Branchen in Niederösterreich, als Abweichung vom Beschäftigungsanteil in Österreich (Lokalisation) – Produktionsbereich 2016	5
Abbildung 4: Beschäftigungsanteil der Branchen in Niederösterreich, als Abweichung vom Beschäftigungsanteil in Österreich (Lokalisation) – Dienstleistungsbereich 2016	6
Abbildung 5: Entwicklung des Frauenanteils an der unselbständigen Beschäftigung in Niederösterreich und in Österreich 1995 bis 2023, in %	7
Abbildung 6: Beschäftigungsentwicklung des Primär-, Sachgüter- und Dienstleistungssektors; Beschäftigungsanteile in Niederösterreich, 1961 bis 2023	8
Abbildung 7: Beschäftigungsentwicklung in Niederösterreich nach Wirtschaftsbereichen im Produktionsbereich; absolute Beschäftigungsveränderung 2008/2016 und 2016/2023	10
Abbildung 8: Beschäftigungsentwicklung in Niederösterreich nach Wirtschaftsbereichen im Dienstleistungsbereich; absolute Beschäftigungsveränderung 2008/2016 und 2016/2023	11
Abbildung 9: Beschäftigungsveränderung in Niederösterreich nach Berufsgruppen, 2016 bis 2023	17